

KURZ

VOR

ANPFIFF



Fotos: A. Käsler



MT MELSUNGEN ASV HAMM-WESTFALEN

#18

Gesundheit Spielbereit Anwurfzeit

Liebe MT, wir wünschen Euch für die Spielzeit 2022/2023 viel Erfolg und versprechen: Im Falle des Falles sind wir da! Als medizinischer Ausrüster bringen wir für Euch Handballbegeisterung und 180 Jahre Erfahrung im Gesundheitsmarkt zusammen, damit Ihr spielfähig seid und die Bundesliga rockt. Denn für den besten Handball braucht es neben Körper, Kopf und Teamgeist vor allem Partner, auf die man sich jederzeit verlassen kann. So verstehen wir Sharing Expertise.

Mehr über B. Braun unter www.bbraun.de

INHALT

04

Letztes Heimspiel
Was geht noch auf der
Zielgeraden?

20

Danke, Axel ...
... sagen Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der MT

12

ASV Hamm-Westfalen
Der Vereinsgeschichte
auf der Spur

27

Dank an scheidende Spieler
Lemke, Casado, Malasinkas,
Kalarash, Ullrich

34

Ausblick auf die neue Saison
Alles zur Vorbereitung,
TV, Tickets und Team

38

MT Zweite
Der Sportliche Leiter im Interview

44

Großer Spaß beim sera Handballtag
64 Kinder glücklich gemacht



HERZLICH WILLKOMMEN ZUM LETZTEN SAISON-HEIMSPIEL

WAS GEHT NOCH AUF DER ZIELGERADEN?

Die 18. Saison der MT Melsungen in der stärksten Handball-Liga der Welt neigt sich dem Ende entgegen. Nach dem heutigen Heimspiel gegen den ASV Hamm-Westfalen müssen die Schützlinge von Roberto Garcia Parrondo noch einmal in Hamburg ran und dann war's das! Was für unsere Rotweißen im Endspurt auf der Zielgeraden noch drin ist, muss sich zeigen. Da bereits Anfang letzter Woche Redaktionsschluss für diese Ausgabe war, werden Sie, liebe Fans, beim Lesen dieser Zeilen die Ergebnisse aus den Spielen gegen Göppingen und Wetzlar kennen. Bleiben also noch die beiden Vergleiche heute gegen Hamm und am Sonntag gegen den HSV. Danach werden wir wissen, wie viele von den acht möglichen Zählern die MT ergattert hat und ob der Tabellenplatz wieder einstellig ist.

Kai Häfner hatte vor dem Gang gegen Göppingen die unmissverständliche Parole ausgegeben: "Wir wollen Gas geben bis zum Schluss!". Soll heißen: Auch wenn die MT in der Tabelle nur noch im mittleren Spektrum etwas verändern kann, ist die Motivation groß genug, um noch um jeden Zähler zu kämpfen.

Der MT-Kapitän geht dabei sogar noch einen Schritt weiter und verspricht dem heimischen Publikum auch etwas fürs Auge zu tun: "Vor allem in eigener Halle wollen wir mitreißenden Handball bieten. Das sind wir unseren Fans schuldig".

Den Beweis kann die MT gleich heute gegen Hamm liefern. Gegen die Mannschaft also, die zu Saisonbeginn als Aufsteiger gekommen war und die – Stand heute – den Weg zurück in die zweite Liga nicht mehr verhindern kann. Aber die beim Testspiel gegen die MT Anfang Februar in Lohfelden gezeigt hat, dass sie ein äußerst unbequemer Kontrahent ist. Mit 36:28 gingen die Westfalen nicht nur ergebnismäßig, sondern vor allem auch moralisch als Sieger vom Feld.

Geschichte wiederholt sich mitunter, aber diesen Gedanken sollte die MT

heute erst gar nicht aufkommen lassen. Zudem gilt es, mit einem Erfolgserlebnis die Basis für eine entspannte Verabschiedung der Spieler zu schaffen, die heute zum letzten Mal vor heimischem Publikum im MT-Dress auflaufen werden.

Wie auch immer der heutige Abend verlaufen wird, wie sagen schon jetzt ein herzliches Dankeschön an Sie liebe Sponsoren und Partner, liebe Fans, liebe ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für Ihre großartige Unterstützung in dieser Saison. Bleiben Sie gesund und dem MT-Handball gewogen! – B.K.





CUPRA

5TH ANNIVERSARY

CUPRA FOR BUSINESS

Ich.

ENTSCHEIDE LEIDENSCHAFTLICH.



AB 341 € MTL. IM BUSINESS LEASING.*
NOCH BIS ZUM 31.08. MIT E-MOBILITÄTSPRÄMIE.
SOFORT VERFÜGBAR.

WIR SIND CUPRA.

Glinicke Automobile Baunatal GmbH & Co. KG
Porschestr. 2-8 — 34225 Baunatal

*INKL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN.



LIQUI MOLY Handball-Bundesliga – Saison 2022/23 – Stand: 30.05.2023

Pl.	Mannschaft	Spiele	Sieg	Remis	Niederl.	Punkte	Diff.	+ Tore	- Tore
1	THW Kiel	31 / 34	26	1	4	53 : 9	+ 156	997	841
2	SC Magdeburg	31 / 34	24	3	4	51 : 11	+ 119	1014	895
3	Füchse Berlin	31 / 34	24	1	6	49 : 13	+ 118	1016	898
4	SG Flensburg-Handewitt	31 / 34	21	3	7	45 : 17	+ 130	965	835
5	Rhein-Neckar Löwen	31 / 34	20	1	10	41 : 21	+ 84	1023	939
6	Handball Sport Verein Hamburg	31 / 34	16	2	13	34 : 28	+ 20	935	915
7	TSV Hannover-Burgdorf	31 / 34	15	2	14	32 : 30	- 5	893	898
8	VfL Gummersbach	31 / 34	14	2	15	30 : 32	- 4	933	937
9	Bergischer HC	31 / 34	14	2	15	30 : 32	- 28	871	899
10	TBV Lemgo Lippe	31 / 34	13	3	15	29 : 33	- 8	915	923
11	MT Melsungen	30 / 34	11	6	13	28 : 32	- 14	799	813
12	HC Erlangen	31 / 34	13	2	16	28 : 34	- 31	928	959
13	SC DHfK Leipzig	31 / 34	12	3	16	27 : 35	- 19	905	924
14	FRISCH AUF! Göppingen	30 / 34	8	5	17	21 : 39	- 27	848	875
15	TVB Stuttgart	31 / 34	9	3	19	21 : 41	- 85	823	908
16	HSG Wetzlar	31 / 34	8	1	22	17 : 45	- 83	808	891
17	GWD Minden	31 / 34	5	2	24	12 : 50	- 134	845	979
18	ASV Hamm-Westfalen	31 / 34	3	2	26	8 : 54	- 189	809	998

LIQUI MOLY Handball-Bundesliga – Spiele vom 04.06. bis 11.06.2023 (Saisonende)

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter
SO	04.06.23	14:00 Uhr	Bergischer HC	THW Kiel	Hanspeter Brodbeck / Simon Reich
SO	04.06.23	16:05 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	TSV Hannover-Burgdorf	Nils Blümel / Jörg Loppaschewski
SO	04.06.23	16:05 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	HC Erlangen	Julian Köppl / Denis Regner
SO	04.06.23	16:05 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen	Ramesh und Suresh Thiyagarajah
SO	04.06.23	16:05 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	Füchse Berlin	Sebastian Grobe / Adrian Kinzel
SO	04.06.23	16:05 Uhr	TVB Stuttgart	VfL Gummersbach	Martin Thöne / Marijo Zupanovic
MI	07.06.23	19:05 Uhr	THW Kiel	HSG Wetzlar	Lucas Hellbusch / Darnel Jansen
MI	07.06.23	19:05 Uhr	Füchse Berlin	HSV Hamburg	Tanja Kuttler / Maike Merz
MI	07.06.23	19:05 Uhr	MT Melsungen	ASV Hamm-Westfalen	Julian Fedtke / Niels Wienrich
MI	07.06.23	19:05 Uhr	SC DHfK Leipzig	TBV Lemgo Lippe	Steven Heine / Sascha Standke
DO	08.06.23	19:05 Uhr	SC Magdeburg	TVB Stuttgart	Sebastian Grobe / Adrian Kinzel
DO	08.06.23	19:05 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	GWD Minden	Christian Hannes / David Hannes
DO	08.06.23	19:05 Uhr	HC Erlangen	SG Flensburg-Handewitt	Christian und Fabian vom Dorff
DO	08.06.23	19:05 Uhr	VfL Gummersbach	FRISCH AUF! Göppingen	Philipp Dinges / Tobias Schmack
SO	11.06.23	15:30 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	Rhein-Neckar Löwen	Robert Schulze / Tobias Tönnies
SO	11.06.23	15:30 Uhr	HSG Wetzlar	SC Magdeburg	Fabian Baumgart / Sascha Wild
SO	11.06.23	15:30 Uhr	TBV Lemgo Lippe	Füchse Berlin	Hanspeter Brodbeck / Simon Reich
SO	11.06.23	15:30 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	THW Kiel	Ramesh und Suresh Thiyagarajah
SO	11.06.23	15:30 Uhr	TVB Stuttgart	TSV Hannover-Burgdorf	Tanja Kuttler / Maike Merz
SO	11.06.23	15:30 Uhr	Bergischer HC	HC Erlangen	Marcus Hurst / Mirko Krag
SO	11.06.23	15:30 Uhr	GWD Minden	VfL Gummersbach	Nils Blümel / Jörg Loppaschewski
SO	11.06.23	15:30 Uhr	ASV Hamm-Westfalen	SC DHfK Leipzig	Frederic Linker / Sascha Schmidt
SO	11.06.23	15:30 Uhr	HSV Hamburg	MT Melsungen	Thomas Kern / Thorsten Kuschel

HAUPTSPONSOR

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

PREMIUMPARTNER

Glinicke

 **sera**



Werk Kassel

CO-SPONSOREN | AUSRÜSTER



Creditreform 
KASSEL / FULDA

e-on

FINGER HAUS
ALLES RICHTIG GEMACHT.

kassel airport 


partyrent.com
we create atmosphere

 **plentymarkets**
Make it yours.

 **realution**
make it real




erima

SALMING.
no nonsense.

DIE SAISON 2022/2023

ALLE TERMINE, PAARUNGEN, ERGEBNISSE, SPIELORTE, ZUSCH.

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
SA	03.09.22	20:30	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	36:25 (18:11)	SAP Arena Mannheim	4.166
DO	08.09.22	19:05	MT Melsungen	HSV Hamburg	30:27 (13:12)	Rothenbach-Halle Kassel	2.576
SA	10.09.22	20:30	TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	28:28 (12:12)	Phoenix Contact Arena	2.476
SO	18.09.22	16:05	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	28:31 (15:17)	Rothenbach-Halle Kassel	2.809
SO	25.09.22	16:05	HC Erlangen	MT Melsungen	34:34 (18:15)	Arena Nürnbg. Versicher.	4.087
SO	02.10.22	14:00	MT Melsungen	Füchse Berlin	29:32 (15:12)	Rothenbach-Halle Kassel	3.517
SO	09.10.22	16:05	SC Magdeburg	MT Melsungen	27:23 (15:12)	GETEC Arena	5.805
MI	19.10.22	19:30	HC Erlangen	MT Melsungen (Pokal)	30:34 (14:17)	Hiersemann-Halle Erlangen	1.450
SO	23.10.22	16:05	MT Melsungen	HSG Wetzlar	21:19 (11:10)	Rothenbach-Halle Kassel	3.319
DO	27.10.22	19:05	ASV Hamm-Westfalen	MT Melsungen	18:28 (10:18)	WESTPRESS arena Hamm	2.234
DO	03.11.22	19:05	MT Melsungen	VfL Gummersbach	28:22 (10:14)	Rothenbach-Halle Kassel	3.023
MI	09.11.22	20:30	FRISCH AUF! Göppingen	MT Melsungen	23:29 (15:13)	EWS-Arena Göppingen	2.800
SO	13.11.22	16:00	MT Melsungen	TVB Stuttgart	33:26 (14:13)	Rothenbach-Halle Kassel	3.113
SO	20.11.22	14:00	MT Melsungen	SG Flensburg-Handewitt	25:25 (12:12)	Rothenbach-Halle Kassel	4.309
DO	24.11.22	19:05	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	40:33 (18:21)	Quarterback Arena Leipzig	3.789
SO	04.12.22	16:05	MT Melsungen	Bergischer HC	22:22 (15:13)	Rothenbach-Halle Kassel	3.015
SO	11.12.22	16:05	THW Kiel	MT Melsungen	24:22 (17:10)	Wunderino Arena Kiel	10.049
DO	15.12.22	19:05	MT Melsungen	GWD Minden	31:28 (19:16)	Rothenbach-Halle Kassel	3.118
MI	21.12.22	19:30	MT Melsungen	RN-Löwen (Achtelfinale)	28:36 (12:18)	Rothenbach-Halle Kassel	4.406



Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	Pl./Zusch.
Mo	26.12.22	18:00	MT Melsungen	TBV Lemgo Lippe	20:19 (12:9)	Rothenbach-Halle Kassel	4.237
			04./05.02.23 DHB-Pokal, 4. Runde (ohne MT-Beteiligung)				
SO	12.02.23	16:05	Bergischer HC	MT Melsungen	28:27 (13:10)	Uni Halle Wuppertal	2.768
DO	16.02.23	19:00	MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	28:29 (15:18)	Rothenbach-Halle Kassel	3.586
SO	26.02.23	14:00	Füchse Berlin	MT Melsungen	35:25 (17:13)	Max-Schmeling-Halle	8.717
DO	02.03.23	19:05	VfL Gummersbach	MT Melsungen	31:23 (18:11)	Schwalbe-Arena	4.000
SO	19.03.23	14:00	MT Melsungen	THW Kiel	19:23 (9:14)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
SO	26.03.23	16:05	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	26:26 (13:14)	ZAG Arena Hannover	9.112
DO	30.03.23	19:05	TVB Stuttgart	MT Melsungen	23:26 (7:11)	Porsche-Arena Stuttgart	4.302
SO	02.04.23	14:00	MT Melsungen	SC Magdeburg	27:27 (16:13)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
			15.04.23 REWE Final Four (Halbfinals – ohne MT-Beteiligung)			LANXESS Arena Köln	19.750
			16.04.23 REWE Final Four (Finale – ohne MT-Beteiligung)			LANXESS Arena Köln	19.750
DO	20.04.23	19:05	MT Melsungen	HC Erlangen	31:18 (15:11)	Rothenbach-Halle Kassel	3.536
DO	04.05.23	19:05	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen	37:25 (14:12)	Flens Arena Flensburg	5.764
SO	14.05.23	16:05	GWD Minden	MT Melsungen	21:28 (10:14)	Kreissporthalle Lübbecke	1.556
DO	25.05.23	19:00	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	25:34 (13:16)	Rothenbach-Halle Kassel	4.275
DO	01.06.23	19:05	MT Melsungen	FRISCH AUF! Göppingen ... : ... (... : ...)		Rothenbach-Halle Kassel	4.500
SO	04.06.23	16:05	HSG Wetzlar	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Rittal Arena Wetzlar	5.000
MI	07.06.23	19:05	MT Melsungen	ASV Hamm-Westfalen	... : ... (... : ...)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
SO	11.06.23	15:30	HSV Hamburg	MT Melsungen	... : ... (... : ...)	Barclays Arena	13.000



Foto: A. Käsler

MT und Löwen würdigen den Diversity-Tag

So gut kann Bier schmecken.

Bitte ein Bit



PARTNER

FÖRDERER

ASV HAMM-WESTFALEN



ASV Hamm-Westfalen • Saison 2022/2023

Hinten (v.l.): Athletiktrainer Thomas Isdepski, Mannschaftsarzt Dr. Andreas Kilhey, Savvas Savvas (77), Jan von Boenigk (95), Benjamin Meschke (31), Stefan Bauer (99), Markus Fuchs (6), Mait Patrail (9), Niko Bratzke (11, nicht mehr im Kader), Mannschaftsarzt Dr. Adrian Komadinic, Physiotherapeut Niklas Domanski. **Mitte (v.l.):** Betreuer Frederik Langohr, Torwarttrainer Johnny Dähne, Alexander Schulze (14), Noah Moussa (71), David Jurisic (20), Marian Orłowski (29), Fabian Huesmann (3), Lars Mitchell Kooij (15), Andreas Bornemann (28), Trainer Michael Lersch, Physiotherapeut Leon Drevermann. **Vorn (v.l.):** Co-Trainer Jens Gawer, Jan Pretzewofsky (26), Tim Roman Wieling (96), Jan Wesemann (76), Felix Hertlein (1), Vladimir Bozic (21), Björn Zintel (23), Yonatan Dayan (34), Co-Trainer Christof Reichenberger. – 3 Fotos: ASV

Bei manchen Vereinen ist es ein wenig kompliziert, Ursprung wie auch Verlauf und Historie korrekt wiederzugeben. Zu viele Ereignisse, insbesondere wenn die Erstgründungen vor den beiden Weltkriegen mit all ihren breit gefächerten Auswirkungen auf das deutsche Vereinsleben und –wirken lag, verwässern so manche Chronik und lassen Entwicklungsstränge mitunter weit auseinanderdriften. Spannend und interessant ist es auch beim ASV Hamm, den Werdegang zu beleuchten. Wenngleich sich eine sehr lange Geschichte auf vergleichsweise wenige Jahre kürzen lässt, die für den Handball eine Rolle spielen. Wobei das trotz einiger Verständnis-Fallstricke nicht wirklich kompliziert ist, dennoch aber einige Veränderungen beinhaltet.

Da ist zunächst der Fakt, dass der ASV Hamm (genauer: ASV Hamm 04/69) als „Allgemeiner Sport Verein Hamm“ im Jahre 1904 bereits erstgegründet wurde. Vor 119 Jahren also, was die Bezeichnung als Traditionsverein absolut rechtfertigt. Erfolge allerdings, gerade im Handball, stellten sich über eine lange Zeit nicht ein. Im Gegenteil waren es die kleinen Clubs im Umfeld von Hamm, die –

damals noch auf dem Großfeld – erste Meriten einfuhren. Unmittelbar nach dem zweiten Weltkrieg tummelten sich in der Gauliga als damals höchste Spielklasse zum Beispiel der SV Ostwennemar und der TuS Werries.

Dieser TuS Werries war im Jahre 1969 dann auch einer derer (zusammen mit dem TV Eintracht Ostwen-

nemar sowie Germania Mark Werries), die sich zum ASV Hamm 04/69 zusammenschlossen. Es war gewissermaßen ein Neubeginn und die Geburtsstunde des heutigen ASV, denn eine Abteilung der neuen Vereinigung stellten auch die Handballer. Die sich jedoch 1998, ebenso wie die Tennis- und Tischtennis-Spieler, selbst ausgliederten und als eigenständige Vereine weitermachten. Grund war die

Eishockey-Sparte („ASV Hammer Eisbären“), die in finanzielle Schwierigkeiten geriet, den Gesamtverein gefährdete, während der laufenden Saison 1997/98 ihren Spielbetrieb einstellte und anschließend aufgelöst wurde. Mit dem Handball ging es ab 1998 weiter unter dem Vereinsnamen „ASV Hamm 04/69 Handball e.V.“.

Sechs Jahre darauf wurde richtig gefeiert: mit Kay Rothenpieler an der Seitenlinie, der 2001 das Traineramt übernahm, stieg die „Erste“ aus der Oberliga Westfalen in die Regionalliga West auf. Das Besondere daran: der damals bekannte (Ex-)Bundesliga-Spieler war ein „echter Hammer Jung“ und sogar gebürtig aus dieser Stadt. Seine Karriere beinhaltete vier Deutsche Jugendmeisterschaften mit dem OSC Thier Dortmund, für den er bereits mit 16 Jahren in der Bundesliga (gegen den Rekordmeister THW Kiel) debütierte. Mit dem TV Niederwürzbach und dem HSV Düsseldorf zog er in insgesamt drei DHB-Pokalfinals ein, gewann aber keines davon. Dennoch gilt Rothenpieler als wohl bekanntester Hammer Handballer und entsprechend stolz war man, gerade mit ihm den ersten bedeutsamen Schritt nach oben getan zu haben.

Der zweite folgte bereits zwei Jahre später mit dem Aufstieg des ASV in die 2. Liga, wo sich das Team sehr schnell hinter der Spitze etablierte. Die Ansprüche stiegen, Ambitionen auf noch mehr sportlichen Erfolg waren die logische Konsequenz. Die Umsetzung aber gestaltete sich schwierig in der Region direkt vor den Pforten des Ruhrgebiets. Denn da war auch noch die Ahlener SG als unmittelbarer Nachbar. Ebenfalls ein Zweitligist, der ein ähnliches Leistungsvermögen offenbarte, allein aber trotz mehrerer Plätze in der Zweitliga-Spitze auch nicht weiter



kam. Was lag da näher, als die Kräfte zu bündeln und es gemeinsam zu versuchen?



Beste ASV-Torschütze mit über 120 Treffern: Fabian Huesmann.

Gesagt – getan. Im Oktober 2009 gaben beide Vereine bekannt, ab der Saison 2010/11 unter dem Namen HSG Ahlen-Hamm anzutreten. Derart beflügelt und mit Perspektive versehen, beendete der ASV die Saison tatsächlich als Meister und erwarb damit die Erstliga-Lizenz, mit der beide Fusionspartner das Abenteuer Bundesliga in Angriff nahmen. Jedoch schließlich ohne den erhofften nachhaltigen Erfolg. Nach nur einer

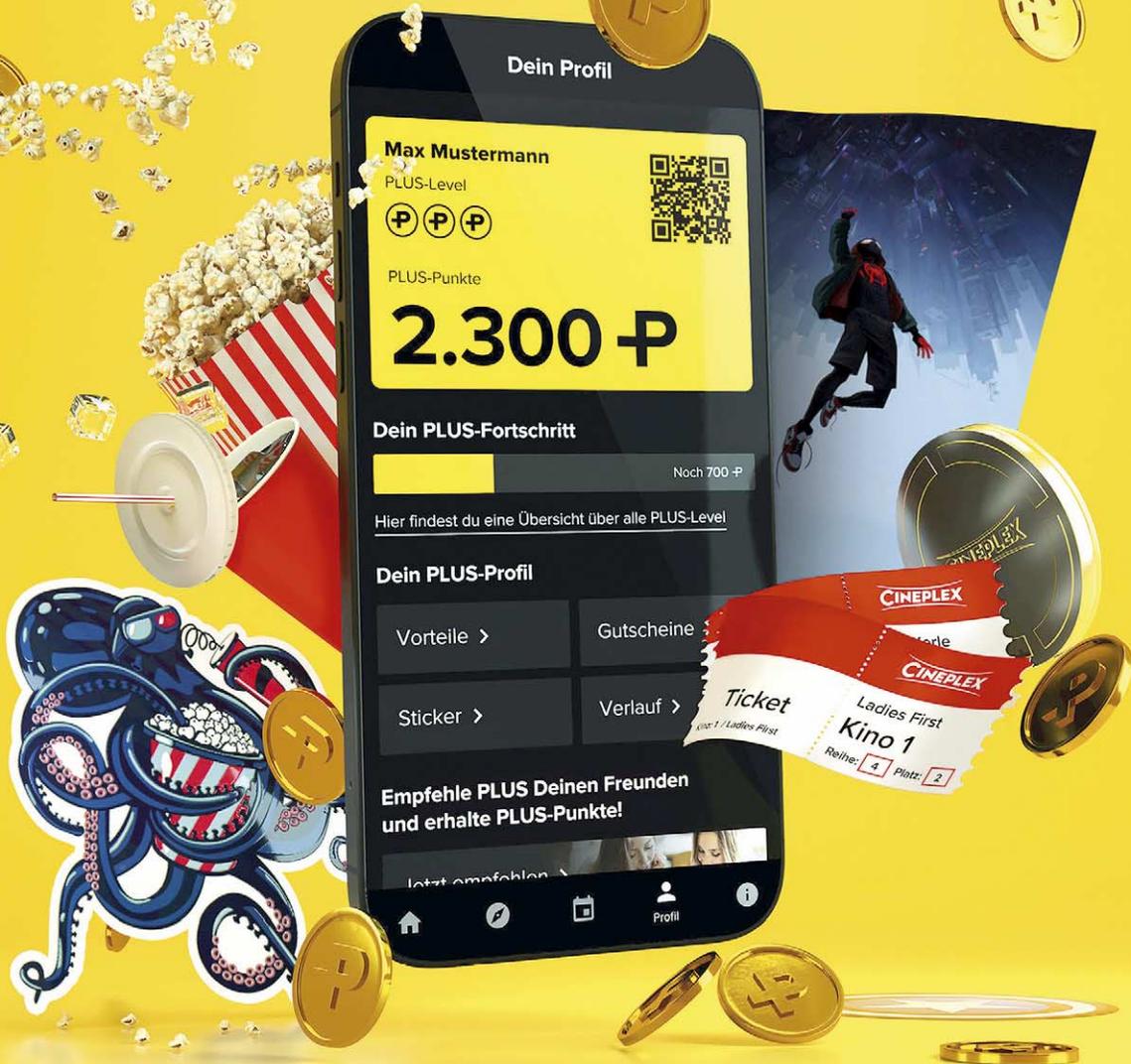
Spielzeit ging es direkt wieder nach unten, die Spielgemeinschaft wurde, nicht zuletzt wegen finanzieller Probleme, direkt wieder aufgelöst.

Für Hamm änderte sich damit im Vergleich zur Zeit vor dem HSG-Intermezzo nichts, die Ahlener SG dagegen hatte keine Zweitliga-Lizenz mehr und musste zunächst in der 3. Liga, wo die HSG-Youngsters als „Zweite“ gespielt hatten, an den Start gehen. Im ersten Jahr war der Substanzverlust zu groß, Ahlen musste sogar runter in die Oberliga. Kam aber 2016 in die Drittklassigkeit zurück und hat sich bis heute wieder im Mittelfeld einsortiert.

Der ASV Hamm litt ebenfalls unter der Trennung, die ehemals gewohnten Ränge im vorderen Tabellenbereich waren lange Jahre nicht mehr zu erreichen. Mal Fünfter 2015/16, mal Vierter 2018/19, aber ohne echte Chance auf mehr. Bis dann in der vergangenen Saison der berühmte Knoten plötzlich doch wieder platzte. Zwar deutlich hinter Meister VfL Gummersbach, aber noch vor den lange Zeit in Schlagdistanz befindlichen Eisenach, Nordhorn-Lingen und Hüttenberg kam der ASV Hamm-Westfalen, wie sich der Club seit der Trennung von Ahlen nun nennt, ein.

Doch erneut genügte die Mannschaft den hohen Ansprüchen der Erstklassigkeit nicht. Mit einer Niederlage bei der HSG Wetzlar Mitte Mai waren alle theoretischen Rechenspiele um den erhofften Klassenerhalt beendet. In der kommenden Saison wird der ASV damit wieder in der 2. Liga antreten. Aber diesmal im Gegensatz zu 2011 in geordneten Verhältnissen und mit dem festen Glauben daran, dass mit einer weitgehend unveränderten Mannschaft die direkte Rückkehr ins Oberhaus nicht unmöglich ist. – WMK

PLUS



Deine digitale Bonuskarte

In unserer neuen App sammelst du ab jetzt mit jedem Besuch PLUS-Punkte und sicherst dir exklusive Vorteile, die du garantiert nicht verpassen möchtest.



MEHR INFORMATIONEN
[CINEPLEX.DE/PLUS](https://www.cineplex.de/plus)

NEU!
IN GLAS

Der
Genuss
reiner
Natur

ZITRONE

Prickelndes
MINERALWASSER
PLUS ein Spritzer
echte ZITRONE

RHÖN
SPRUDEL
SEIT 1781



OHNE ZUCKER
OHNE SÜßSTOFF
OHNE KALORIEN



LIMETTE

RHÖN
SPRUDEL

SEIT 1781

Natürlich
erfrischend -
ohne Kalorien!

LIMETTE

RHÖN
SPRUDEL

SEIT 1781



OHNE ZUCKER
OHNE SÜßSTOFF
OHNE KALORIEN

Prickelndes
MINERALWASSER
PLUS ein Spritzer
echte LIMETTE



Ohne Zucker
Ohne Süßstoff

Mit dem Spritzer
echter Frucht



HEIM**MT MELSUNGEN**
Trainer
 Roberto Garcia Parrondo (42)

Athletiktrainer
 Dr. Florian Sölter

Betreuer
 Matthias Horn
 Sandor Balogh

Physiotherapeuten
 Jennifer Perlwitz
 Jule Junghans

Teamärzte
 Dr. Gerd Rauch
 Bernd Sostmann
 Dr. Karl-Friedrich Appel
 Dr. Petra Rauch (M.SC.)

Co-Trainer
 Arjan Haenen

Torwarttrainer
 Carsten Lichtlein

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	1	Adam Morawski	TW	17.10.94	193	POL	69	
	5	Julius Kühn	RL	01.04.93	198	GER	92	
	6	Finn Lemke	RL	30.04.92	210	GER	90	
	7	Aidenas Malasinskas	RM	29.04.86	189	LTU	97	
	8	Agustin Casado	RM	21.05.96	193	ESP	26	
	11	Dimitri Ignatow	RA	30.11.98	174	GER	0	
	13	Rogério Moraes	KM	11.01.94	204	BRA	59	
	14	Ben Beekmann	LA	10.12.02	187	GER	0	
	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	40	
	18	Florian Drosten	LA	18.06.04	187	GER	0	
	19	Elvar Örn Jonsson	RM	31.08.97	188	ISL	61	
	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	78	
	27	André Gomes	RL	26.07.94	193	POR	53	
	30	Gleb Kalarash	KM	29.11.90	205	RUS	65	
	34	Kai Häfner	RR	10.07.89	192	GER	133	
	46	Julian Fuchs	RA	02.03.01	184	GER	0	
	55	Ivan Martinovic	RR	06.01.98	194	CRO	35	
	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	44	
	77	David Mandic	LA	14.09.97	187	CRO	48	
	94	Domagoj Pavlovic	RM	21.03.93	190	CRO	21	

Anschlusskader: 71 Erik Ulrich (08.01.01; TW) 36 Manuel Hörr (03.11.04; RL) 29 Florian Potzkai (06.02.04; RA)
 26 Tom Wolf (02.03.06; RL) 15 Lasse Ohl (25.02.05; KM) 25 Jan Waldgenbach (25.04.01; RR)

••• BKK WIRTSCHAFT
UND FINANZEN

GAST**ASV HAMM-WESTFALEN**
Trainer
 Michael Lerscht (39)

Co-Trainer
 Christof Reichenberger

Athletiktrainer
 Thomas Isdepski

Physiotherapeuten
 Niklas Domanski
 Leon Drevermann

Teamärzte
 Dr. Andreas Kilhey
 Dr. Adrian Komadinic

Co-Trainer
 Jens Gawer

Torwarttrainer
 Johnny Dähne

Betreuer
 Frederik Langohr

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	1	Felix Hertlein	TW	26.03.92	198	GER		
	3	Fabian Huesmann	LA	11.06.93	193	GER		
	6	Markus Fuchs	RL	25.08.91	202	GER		
	9	Mait Patrail	RL	11.04.88	201	EST	101	
	14	Alexander Schulze	LA	28.10.97	190	GER		
	20	David Jurisic	RR	03.03.02	197	CRO		
	21	Vladimir Božić	TW	24.03.83	198	CRO	18	
	23	Björn Zintel	RM	01.01.96	181	GER		
	26	Jan Pretzewofsky	RA	20.08.98	185	GER		
	28	Andreas Bornemann	RR	31.01.94	195	GER		
	29	Marian Orłowski	RL	29.04.93	195	GER		
	31	Benjamin Meschke	KM	12.01.91	196	GER		
	34	Yonatan Dayan	RM	06.01.00	184	ISR	19	
	77	Savvas Savvas	RL	07.07.97	192	GRE		
	95	Jan von Boenigk	RR	11.08.95	193	GER		
	96	Tim Roman Wieling	RA	25.09.96	182	GER		
	99	Stefan Bauer	KM	07.05.97	202	GER		

Schiedsrichter

Jahrg.	SR seit	DHB	EHF/IFH
Julian Fedtke (Berlin)	1994 2008	> 180	2
Niels Wienrich (Berlin)	1996 2012	> 180	2



Foto: DHB

DHB-Spielaufsicht

Ralf Damian

Zeitnehmer / Sekretär

Burkhard Führer / Matthias Eisenhuth



Echt jetzt?

Das ist für Sie drin:

- 3 Monate lesen aber nur 1 Monat zahlen.
- Die Zeitung von morgen schon heute ab 21 Uhr lesen.
- Magazine, Rätselhefte und mehr gratis in der ePaper-App.
- Alle Lokalausgaben der HNA lesen.



JA!

3 Monate HNA-ePaper

lesen – nur 1 Monat zahlen!

Jetzt bestellen:
 hna.de/3fuer1



EIN ECHTER VOLLTREFFER FÜR IHREN URLAUB!

www.kassel-airport.de



kassel airport

Urlaub direkt ab zu Hause





www.heitmann-werbeteknik.de

Digitaldruck XXL

STAATSTHE

Inhaber:innen einer Dauerkarte des
MT Melsungen erhalten 25% auf
Theaterkarten zu allen regulären
Vorstellungen – auch für die Oper!

www.staatstheater-kassel.de



staatstheaterkassel

KASSEL

ATER

ER PRÄGTE DIE MT ÜBER EIN JAHRZEHT

DANKE, AXEL!

Eine kleine Ära geht zu Ende. Nach elf Spielzeiten verlässt Axel Geerken die MT Melsungen. Der Aufsichtsrat und der 50-Jährige hatten im April einvernehmlich beschlossen, die Zusammenarbeit zum 30. Juni 2023 vorzeitig zu beenden. Die heutige Partie gegen Hamm ist somit Geerkens letzter Auftritt als Vorstand in der Kasseler Rothenbach-Halle.



Geerken macht den Platz frei für eine Neuausrichtung. Dank seines Engagements hat sich der Verein zu einer festen Größe in der Handball-Bundesliga entwickelt. Während seiner Amtszeit zog die MT dreimal ins Final Four des DHB-Pokals ein und erreichte in drei internationalen Saisons zweimal das Viertelfinale des EHF-Cups.

Nicht zuletzt hatte Geerken in den zurückliegenden Jahren maßgeblichen Anteil daran, dass die Nachwuchsarbeit der MT stetig ausgebaut und weiterentwickelt wurde. B- und A-Jugend spielen Bundesliga, und als Krönung hat die MT-Reserve in dieser Saison den Aufstieg in die 3. Liga geschafft. Insgesamt hat Geerken den Klub in organisatorischer und struktureller

Hinsicht professionalisiert.

Nicht nur deshalb ist es an der Zeit zu sagen: Danke, Axel! – R. Lipke

Als MT-Mitarbeiter möchten wir hier in persönlichen Statements und Erinnerungen beschreiben, was Axel auszeichnet - als Chef, als Kollegen, als Menschen:

Nicole Fink (Leitung Geschäftsstelle): „Ich kenne niemanden, der so viel arbeitet und sich in Themen so reinkniet wie Axel. An manch langen Arbeitstagen saß er noch in seinem Büro, als wir abends nach Hause gegangen sind. Tags darauf war er als Erster da – oder vielleicht saß er auch immer noch an seinem Schreibtisch. Wer weiß? Ganz sicher bin ich mir da nicht. Egal wie stressig

es war: Axel hatte immer ein offenes Ohr für jegliche Anliegen, mit denen ich auf ihn zugekommen bin. Und ich konnte mir jederzeit seiner Unterstützung gewiss sein. Vielen Dank für alles, Axel! Vielen Dank, Chef!“

Matthias Horn (Betreuer): „Beim Thema Axel denke ich an verschiedene Auswärtsauftritte im EHF-Cup. Wir hatten ja immer Sonder- beziehungsweise Übergepäck dabei. Das hatten wir auch so beim Reiseveranstalter gebucht. Geklappt hat es fast nie so richtig. Einmal am Frankfurter Flughafen durften wir unser Gepäck nicht aufgeben. Axel und ich sind dann in irgendein Büro in der 3. Etage gegangen, um die Sache zu klären. Nur kein Mensch wusste wirklich Bescheid. Axel hat das dann aber irgendwie geregelt. Danach

mussten wir im Galopp durch den Flughafen hetzen, um den Flieger zu erreichen. Lieber Axel, was ich damit sagen will: Du hast dich gekümmert, du hast keinen allein gelassen. Diese Eigenschaften habe ich besonders an dir gemocht.“

Axel Renner (Nachwuchskoordinator): „Ich kenne Axel seit 13 Jahren und habe ihn bereits in unserer gemeinsamen Zeit in Gummersbach schätzen gelernt. Wenn er seine Tätigkeit bei uns am 30. Juni beendet, arbeiten wir auf den Tag genau zehn Jahre gemeinsam bei der und für die MT. Es gibt kaum einen zweiten in der Liga, der so viel wie er in dieser Zeit gearbeitet und der dem Nachwuchs so viel Aufmerksamkeit geschenkt hat. Ich danke dir dafür, dass du mir immer das Vertrauen geschenkt und die Möglichkeit gegeben hast, damit wir gemeinsam die MT Talents aufbauen konnten – auch wenn wir manchmal unterschiedlicher Meinung waren. Was ich vermissen werde? Auf jeden Fall unseren Morgenkaffee und die damit verbundenen intensiven Diskussionen. Schön war, dass es nicht immer nur um Handball ging. Ob ich deinen Humor vermissen werde, da bin ich mir allerdings noch nicht so sicher ;-)
Ich wünsche dir viel Erfolg und bin mir sicher, dass du bald wieder eine spannende Tätigkeit finden wirst. Vielen Dank für die spannenden und schönen zehn Jahre, Axel!“

Michael Allendorf (Sportdirektor): „Zu Beginn meiner Profikarriere habe ich sogar noch mit Axel zusammen in Wetzlar gespielt. Ich bin ihm vor allem dankbar, dass er auf mich als Spieler gesetzt, und dass er mir das Vertrauen geschenkt und mich in meine jetzige Position geholt hat. Was Axel hier im Verein und für die MT bewegt hat, ist enorm. Ich hätte sehr gern länger mit ihm zusammen-

gearbeitet. Ich hoffe, dass wir uns in Zukunft weiter regelmäßig sehen – am liebsten bei seinem neuen Hobby auf dem Golfplatz. Dafür wünsche ich dir viel Erfolg, Axel!“



Selina Rieger (Social Media): „Als neue Mitarbeiterin verbinde ich natürlich noch nicht so viele Erinnerungen mit Axel. Ich habe ihn als sehr tollen Chef, aber vor allem als unglaublich sympathischen Menschen kennengelernt. Dank ihm habe ich den Berufseinstieg in meinen Traumjob bei meinem Herzensverein geschafft. Axel hat stets ein gutes Arbeitsklima im Blick – sei es durch ein gemeinsames Frühstück in der Geschäftsstelle oder durch gemütliches Zusammensitzen mit privaten Plaudereien, gern auch mal bei einem Feierabendbierchen. Axel, damit hast du auf jeden Fall den Zusammenhalt im Team gestärkt.“

Björn Fischer (Marketing): „Ich kenne Axel seit elf Jahren. Damals gehörte ich mit Party Rent zum Kreis der MT-Sponsoren. Unsere Zusammenarbeit beruhte immer auf Vertrauen und Respekt. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Im Prinzip ist Axel der Grund, warum ich nun für die MT arbeite. Ich wusste, ich kann viel von ihm lernen. Selten habe ich einen Chef erlebt, der so ernsthaft und professionell zu Werke geht. Gleichzeitig kam der Spaß nie zu

kurz. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir uns nicht aus den Augen verlieren werden, Axel.“

Lukas Franz (Merchandise): „Axel geht gut und gern als Mister Allwissend durch, auf jeden Fall was unsere Arbeit anbelangt. Egal welche Frage auch aufkam, Axel wusste Rat und half und erklärte. Dabei war er nie genervt und legte eine unglaubliche Geduld an den Tag. Überhaupt hat Axel immer eine gewisse Ruhe ausgestrahlt. Wenn wir abends heimgegangen sind, saß er oft noch am Schreibtisch. Aber auch dabei wirkte er total entspannt. Axel, das Arbeiten mit dir hat großen Spaß gemacht. Dafür möchte ich dir danken!“



ER PRÄGTE DIE MT ÜBER EIN JAHRZEHNT

DANKE, AXEL!

Robin Lipke (Kommunikation):

„Mit Axel hatte ich bereits in meiner Zeit als HNA-Sportredakteur zu tun. Ich empfand ihn als äußerst angenehmen Gesprächspartner, aber auch als eher spröde – ein trockenes Nordlicht aus Oldenburg eben. Dieser Eindruck sollte sich beim Auswärtsspiel der MT im EHF-Cup gegen Anaitasuna komplett ändern. Ich war mit einer kleineren MT-Delegation unterwegs. Während der Autofahrt von Bilbao nach Pamplona dudelte auf einmal das Volkslied „Am Golf von Biskaya“ aus den Lautsprechern – keine Ahnung, wie es dazu kam. Und Axel schmetterte los. Lautstimmig. Lenkte den Wagen im Rhythmus mit. Viel Augenzwinkern. Grandiose Stimmung. Axel, deinen Humor weiß ich bis heute zu schätzen.“

Petra Krause (Buchhaltung): „Mit Axel habe ich eng zusammengearbeitet. Auf ihn war stets Verlass, ich konnte ihn jederzeit ansprechen. Auch wenn er Urlaub hatte und hier die Hütte brannte, war er zu erreichen und half mit. Beruflich wie privat, Axel war immer für einen da. Du wirst mir fehlen!“

Dr. Florian Sölter (Leistung und Gesundheit): „Seit sieben Jahren begleiten wir uns auf unserem Weg. Anfangs hatte ich meinen Arbeitsplatz noch unmittelbar vor deinem Büro. Ehrlich gesagt, als junger Mitarbeiter direkt vor dem Büro des Chefs zu sitzen, bereitete mir etwas Unbehagen. Dies war aber vollkommen unberechtigt. Von Beginn an hast du mir Vertrauen geschenkt und z hast einen Blick dafür gehabt, was Menschen motiviert. Häufig haben wir bis spät abends in der Geschäftsstelle gesessen, und obwohl wir schon längst hätten Feierabend machen sollen, sind wir einfach ins Plaudern verfallen. Auch wenn es manchmal schwierig war, warst du in

der Lage, mich mit deinen zukunftsorientierten Ideen zu inspirieren und vieles in Bewegung zu bringen und voranzutreiben. Aber so bist du. Du hast nie den Blick für das Wesentliche verloren. Du hattest immer ein offenes Ohr. Du hast dich, auch wenn es mal brenzlich wurde, immer vor uns gestellt, dich selber dabei aber nie rausgenommen und sämtliche Einflüsse abgefangen. Es hat wirklich Spaß gemacht, mit dir zusammenzuarbeiten. Vielen Dank für die vielen Erfahrungen und die tolle Zeit!“

Jens Müller (IT/Hallenorga): „Axel war wirklich rund um die Uhr zu erreichen. Selbst im Urlaub. Unsere Absprachen haben wir meistens abends von zu Hause aus am Telefon getroffen. Spieltagsplanung, Abläufe in der Halle, Bandenwerbung, technische Dinge und, und, und – Axel war nicht nur ein Vollzeit-Chef, sondern er wusste auch über alles Bescheid. Lieber Axel, ich konnte mit dir über alles reden und meine eigene Meinung sagen. Und auch dank deiner vernünftigen Art haben wir immer eine Lösung gefunden. Unsere Diskussionen werde ich vermissen.“

Bernd Kaiser (Kommunikation): Als Du in 2012 zur MT gekommen bist, lieber Axel, war ich schon etwas mehr als 20 Jahre für den Verein in Sachen Kommunikation tätig. Nicht selten ist es ja so, dass neue Chefs gleich mal Zeichen setzen wollen



Foto: H. Hartung

und Schlüsselpositionen neu besetzen. Ich war also gespannt, auf das was kommt. Werde ich unter dem neuen Vorstand noch dabei sein? Die Antwort darauf hast Du damals ziemlich schnell und mir damit zu verstehen gegeben, dass Du weiterhin auf meine Dienste als Pressesprecher, Moderator und Hallenmagazinmacher baust. Dafür war und bin ich sehr dankbar. Erst recht in dem Wissen, dass dies eine absolute Vertrauensstellung ist. Noch erfüllender ist dabei, wenn man Gestaltungsspielräume erhält und außer Expertise auch eigene Ideen einbringen und umsetzen darf. Genau das hast Du mir stets ermöglicht. So kann ich für meinen Aufgabenbereich festhalten: Unter solchen Chefs macht die Arbeit richtig Spaß! Kein Wunder also, dass ich auf unsere fast 11 gemeinsamen Berufsjahre mit etwas Wehmut zurückblicke und mir vielleicht schon bald wieder die Frage von damals stelle. Also nochmals: Danke, Axel! – Dir weiterhin alles Gute, wo auch immer es Dich hinzieht!



Foto: A. Käsler



Foto: A. Käsler



Fröhlich

Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Fbg.-Gensungen
Tel. (05662) 9488-0
Fax (05662) 9488-11




Kleinigkeit

Exklusiv für alle MT Fans:
Mit dem Code „fuellepower“
erhältst du 15% Rabatt in
unserem Onlineshop!

www.kleinigkeit.de

 Kleinigkeit

 kleinigkeit



Deine Ausbildung 2023

Du suchst einen interessanten Ausbildungsplatz, der Dich fördert, fordert und noch dazu Perspektiven für Deine weitere Entwicklung bietet? Dann bist Du bei den Pharmadruckern genau richtig.

Bewirb Dich für eine Ausbildung als:

- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
- **Industriekaufleute (m/w/d)**
- **Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print**
- **Medientechnologe Digitaldruck (m/w/d)**
- **Medientechnologe Druckweiterverarbeitung (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**

DEIN START
IN DIE ZUKUNFT!



diepharmadrucker.de/ausbildung

Als junges und innovatives Unternehmen bieten wir eine Vielzahl an interessanten und spannenden Ausbildungsberufen an. Bei Fragen stehen wir Dir gerne beratend zur Seite. Oder Du sprichst direkt mit unseren Auszubildenden.

Schüler und Studenten können sich schon vor dem Start ins Berufsleben ein Bild von dem interessanten Arbeitsumfeld Pharmadruck machen. Bewirb Dich für ein FOS-Jahrespraktikum oder eine Bachelor- oder Masterarbeit.

**Besuch uns auf diepharmadrucker.de
oder in den sozialen Medien.**



diepharmadrucker

ALLE REDEN VON NACHHALTIGKEIT. WIR FINANZIEREN SIE!

Wir investieren nur in das, was Menschen zum Leben brauchen.
Komm zur DKB: Banking mit gutem Gewissen – und nachhaltig
guten Konditionen für Konto, Kredit und Geldanlagen.
Mehr auf [dkb.de/nachhaltig](https://www.dkb.de/nachhaltig)



Komm zum

[#geldverbesserer](https://www.dkb.de/nachhaltig)

DKB
Das kann Bank

ALLES AUS EINER HAND

☎ 0561/50 03-0
info@stadtreiniger.de



PLATZ-SERVICE | WINTERDIENST |
BERATUNG | ABFALL-BILANZEN | ALTPAPIER |
ALTGLAS | CONTAINER-SERVICE | WINTERDIENST |
REINIGUNG NACH EVENTS & MESSEN | GELBER SACK
| ENTRÜMPELUNGS-SERVICE | ABFALL-BERATUNG
ABFALL-BILANZEN | ALTGAS | AMT...

www.stadtreiniger.de

Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah



KARRIEREWECHEL

DANKE DASS DU BLEIBST, FINN!

Seit sechs Jahren trägt Finn Lemke das Trikot der MT Melsungen. Mit Ablauf dieser Saison beendet der Europameister von 2016 aufgrund einer Verletzung seine Karriere als Profisportler. Nun steht definitiv fest, dass der in Nordhessen heimisch gewordene Hüne dem Verein in neuer Funktion erhalten bleibt.



2 Fotos: A. Kästler



Der Abwehrspezialist der MT Melsungen und der deutschen Handball-Nationalmannschaft zog sich im September 2021 in einem Bundesligaspiel eine Fußverletzung zu. Nach vielen Reha-Maßnahmen und mehreren Versuchen, auf das Spielfeld zurückzukehren, muss Finn Lemke nun endgültig passen. Ein Knorpelschaden zwingt den 30-Jährigen zur Beendigung seiner Profisportlaufbahn. Handballsport ist für den Europameister damit passé. Zudem läuft nach dieser Saison sein Vertrag als Profi im Bundesligateam der MT Melsungen aus.

Aber die Nordhessen wollen auch künftig auf keinen Fall auf die sportlichen Erfahrungen und Qualitäten des Sympathieträgers verzichten. Der gebürtige Bremer wechselte 2017 vom SC Magdeburg zur MT Melsungen. Im Jahr zuvor war er als Defensivstrategie maßgeblich daran beteiligt, dass Nationalmannschaft

EM-Gold und wenig später Olympiabronze holte. Genau 90 mal trug er das Trikot mit dem Adler auf der Brust. Für die MT lief er in 129 Pflichtspielen auf und erzielte ebenso viele Tore.

So respektinflößend, wie der 2,10 m lange Profi auf dem Spielfeld die Gegner in Schach und die eigene Abwehr zusammengehalten hat, so offen und sympathisch wird er in seinem neuen Aufgabenumfeld wahrgenommen, wie MT-Sportdirektor Michael Allendorf erklärt: "Finns große Gabe ist es, mit seinem Background, seiner Leidenschaft und vor allem mit seinem tollem Einfühlungsvermögen Kinder und Jugendliche von unserer Sportart zu begeistern. Das zeigt er nun schon seit einigen Monaten als ehrenamtlicher Trainer in verschiedenen Gruppen und Mannschaften auch über unseren Verein hinaus. Dabei ist er ganz nebenbei ein großartiger Botschafter

für den MT-Handball in unserer Region. Deshalb sind wir sehr glücklich, dass er unser Angebot annimmt und uns weiterhin unterstützen wird". Das wird derzeit in einem Vertrag genauer fixiert, offizieller Beginn für Lemke als Leiter MT Juniortalents-Koordinator ist dann der 1. Juli. Das ist Trainingsarbeit an der Basis, von den Minis bis zu C-Jugend. Von dort aus führt der Weg der talentiertesten der jungen Handballer weiter in den Leistungsbereich hinein.

Schon seit einigen Monaten hat Lemke ehrenamtlich im Nachwuchsbereich gearbeitet. Diese Erfahrungen bestätigen ihn in seiner neuen beruflichen Ausrichtung: "Ich bekomme aus den verschiedenen Trainingsgruppen viel positives Feedback. Jeder sieht, dass mir diese Aufgabe großen Spaß macht und ich mit ganzem Herzen dabei bin", verrät der leidenschaftliche Handballer. – B.K.

Modern wohnen, intelligent sparen



Effizienz, Komfort und Zukunftssicherheit aus einer Hand.

Wer individuelles Wohnen mit Energieeffizienz, Komfort und Zukunftssicherheit verbinden möchte, entscheidet sich für ein Heizsystem von Viessmann. Das Energie-Management sorgt für eine intuitive Bedienung und Kontrolle des gesamten Heizsystems. Das System steigert die Energieeffizienz, optimiert den Stromverbrauch und erhöht die Betriebssicherheit. www.viessmann.de

VIESSMANN

H M

Haustechnik Melsungen

Pro Qualität_

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen

Tel. (0 56 61) 73 7-0
Fax (0 56 61) 73 7-1 66

www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de



motor4.de



sky
SPORTSBAR

Mehr Infos unter
www.spielbank-kassel.de

Eintritt ab 18 Jahren.
Bitte halten Sie Ihren Ausweis bereit.
Glücksspiel kann süchtig machen.

Spielbank Kurfürsten Galerie
Mauerstraße 11 | 34117 Kassel

KOOPERATIONSPARTNER



MEDIENPARTNER



HANDBALL WAR
NOCH NIE SO

WOW

Die LIQUI MOLY Handball-Bundesliga mit WOW
Mit WOW streamst du alle 306 HBL-Spiele der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga live, einzeln und in der Handball-Konferenz. Namhafte Experten wie Stefan Kretzschmar, Martin Schwalb, Pascal Hens und Heiner Brand bringen zusammen mit dem Team um die Moderatoren und Kommentatoren wie Markus Götz, Jens Westen und Karsten Petrzika die Emotionen von der Platte live in die Wohnzimmer.



sky

OFFIZIELLER MEDIEN-PARTNER

wowtv.de

SPIELER, DIE DIE MT VERLASSEN

VIELEN DANK FÜR EUREN EINSATZ, AGUSTIN, AIDENAS, GLEB U

Auch wenn sie nicht lange bei der MT waren, so werden sie dennoch ganz sicher bleibende Eindrücke hinterlassen – bei ihren Mannschaftskameraden und bei den Fans sowieso. Agustin Casado, Aidenas Malašinskas und Gleb Kalarash wurden verpflichtet, als die personelle Not bei der MT am größten war. Die verletzungsbedingten Ausfälle von Leistungsträgern wie Finn Lemke und Domagoj Pavlovic und später Elvar Örn Jonsson erforderten raschen und zielgerichtetes Handeln. Dabei ist es alles andere als selbstverständlich, zum einen Spieler zu finden, die einer Mannschaft schnell weiterhelfen, zum anderen solche, die überhaupt bereits sind, sich nur für ein oder zwei Saisons zur Verfügung zu stellen. Die MT jedenfalls schätzt sich glücklich, diese Spieler gewonnen zu haben. Denn sie waren mehr als bloß Aushilfen in der Not.



Agustin Casado kam im vergangenen Jahr von Logroño La Rioja, einem Club aus der spanischen Liga Asobal. Der damals 26-jährige hatte kurz zuvor im Europokal gegen Magdeburg auf sich aufmerksam gemacht. Im Januar diesen Jahres holte er mit Spanien WM-Bronze. Vorstand Axel Geerken gratulierte dazu im Namen der MT (Foto oben). "Agus, wie er von uns genannt wird, kam zu Anfang bei uns nicht mit der Härte der hiesigen Liga zurecht wie er auch selber zugeben musste. Doch er hat sich im Lauf der Hinrunde immer besser an die im Vergleich zu seiner Heimat rauere Gangart gewöhnt und ist seitdem zu einem unserer wichtigsten Offensiv-

spieler geworden. Es ist sehr schade, dass er uns gerade jetzt, da er immer stärker wird, verlässt", sagt MT-Sportdirektor Michael Allendorf.

Ursprünglich wollte Agustín Casado seinem früheren Trainer Daniel Gordo zum belarussischen Topclub Brest HC Meshkov folgen. Doch nachdem der Verein von der EHF nach Russlands Überfall auf die Ukraine 2022 für internationale Wettbewerbe gesperrt worden war, verließen einige Spieler das Team, geplante Neuzugänge orientierten sich um. Das Engagement in Brest war ohnehin nur für ein Jahr vorgesehen, da Casado zur Saison 2023/24 bereits einen Vertrag beim ungarischen Rekordmeister und diesjährigen Champions League Viertelfinalisten Telekom Veszprém unterzeichnet hat.

Aidenas Malašinskas, ein Spielmacher klassischer Prägung, brachte mit seinen 36 Jahren ein Höchstmaß an Erfahrung mit zur MT. Nach einigen Stationen in seiner Heimat Litauen und in Spanien trug er ab 2015 das Trikot des ukrainischen Topclubs HK Motor Saporischschja. Mit Kriegsbeginn in der Ukraine verließ er jedoch das Land, um noch einmal in Spanien anzuheuern. Die letzten Monate der laufenden Saison 2021/22 lief er für Ademar Leon auf und traf in der Liga Asobal auch auf seinen späteren MT-Mannschaftskameraden Agustín Casado. "Aide ist ein echtes Schlitzohr (hier flachst er gerade mit Jan Waldgenbach, Foto)



und an der Siebenmeterlinie richtig abgezockt. Die Tatsache, dass er Anfang des Jahres erneut zu Litauens "Spieler des Jahres" gewählt wurde, zeigt, dass man sich auch dort seiner Qualitäten nach wie vor bewusst ist. Er hat bei uns einen sehr soliden Part abgegeben und mit seiner ruhigen, besonnen Art auch seine Mannschaftskameraden beeindruckt. Kein Wunder, denn charakterlich ist Aide ein ganz feiner Kerl", so Allendorf. Und deshalb darf man davon ausgehen, dass auch der litauische Spielmacher schnell wieder einen neuen verein finden wird.

Wer einen Spieler braucht, der sich vor allem in der Abwehr für Nichts zu

BUND UND ERIK! – WIR WÜNSCHEN EUCH ALLES GUTE!

schade ist, ist bei **Gleb Kalarash** an der richtigen Adresse. Nach dem Ausfall von Defensivstrategie Finn Lemke war die MT um einen Ersatz verlegen, der diese Rolle ausfüllen kann.

Gleb Kalarash kam im Oktober 2021 vom HBW Balingen-Weilstetten zur MT Melsungen. Um hier eigentlich nur bis zum Saisonende die Lücke in der Abwehr zu schließen, die durch Lemkes verletzungsbedingten Ausfall entstanden war. Da sich an dieser Situation in den folgenden Monaten nichts änderte, verlängerte die MT folgerichtig mit dem gebürtigen Russen bis zum 30. Juni 2023. Das Foto zeigt ihn im Plausch mit einigen Magdeburger Spielern.



Foto: A. Kästler

Dass es zwischenzeitlich in Sachen Kommunikation zwischen Verein und Spieler im Hinblick auf eine angebliche Vertragsverlängerung hakte, hat medial einige Wellen geschlagen, die sich beide Seiten sicherlich lieber erspart hätten. Die Wogen sind aber inzwischen geglättet und der Fokus liegt wieder auf dem Sport. Und dort steht nach wie vor der Hüne seinen

Mann in der Abwehr. "Dass es auf diesen Posten nicht immer mit Samthandschuhen zugeht, ist jedem, der sich mit unserer Sportart auskennt, bewusst. Insofern muss man auch bisweilen Zeitstrafen in Kauf nehmen. Entscheidend ist, was unterm Strich herauskommt", blickt Michael Allendorf mit einiger Genugtuung auf die Abwehrbilanz seiner Mannschaft.

Dass die MT Melsungen nach den defensivgestählten Flensburgern im Schnitt die zweitwenigsten Gegentore der gesamten Liga gefangen hat, ist vor allem den bärenstarken Keepern Nebojsa Simic und Adam Morawski zu verdanken, aber auch einem Mann wie Gleb Kalarash. Seine Dienste hat sich ab nächster Saison der ungarische Club Pick Szeged gesichert. Die MT hat unterdessen mit Dainis Kristopans und Adrian Sipos gleich zwei neue Abwehrexperten gewinnen können.

Mit **Erik Ullrich** zieht es einen Torhüter der jüngeren Generation von der MT fort. Der 22-jährige war hauptsächlich im Oberligateam der Rot-weißen aktiv, hat dort unter Trainer Arjan Haenen auch fleißig am Aufstieg in die Dritte Liga mitgewirkt und war parall dazu als dritter Schlussmann im Bundesligateam gemeldet. Sein Ziel war es, über den Förderkader den Sprung ins Profilaager zu schaffen, was angesichts starker Konkurrenz im eigenen Lager aber nicht wie erhofft gelingen wollte. Ullrich war 2016 als Jugendlicher von der SG Zwehren in die Jugendabteilung der Füchse Berlin gewechselt, bevor er 2020 nach Nordhessen zurückkehrte und zur MT kam. Im Sommer schließt er sich dem Melsunger Nachbarn ESG Gensungen/Felsberg an und will dort das schaffen, was er mit der MT schon erreicht hat: den Aufstieg in die dritthöchste deutsche Spielklasse. "Erik



Foto: A. Kästler

nimmt ganz sicher vieles von der MT mit. Zusammen mit International erfolgreichen Torhüterkollegen zu trainieren, noch dazu unter der Anleitung eines ausgewiesenen Experten wie Carsten Lichtlein, hat ihn auf jeden Fall weitergebracht. Er verlässt zwar die MT, bleibt aber der Region erhalten", blickt Michael Allendorf auf den Wechsel. Mit dem erst 19-jährigen Carl Beck, den der Sportdirektor in den Anschlusskader der kommenden Saison geholt hat, steht das nächste Torwarttalent schon in den Starlöchern. – B.K.

"Wir bedanken uns bei allen ausscheidenden Spielern, die sich in den Dienst des Vereins und der Mannschaft gestellt haben und wünschen ihnen bei ihren neuen Aufgaben alles Gute und viel Erfolg", schließt Michael Allendorf.



Foto: A. Kästler

MIT MELDUNGEN IST
#OFFENFUERVIELFALT



**Mach jetzt mit: Kostenloses Türschild
bestellen und Flagge zeigen!**

Mail an kontakt@offenfuervielfalt.de

Mehr Infos unter www.offenfuervielfalt.de

 **offenfuervielfalt**

FÖRDERER



Hähmann Indusrieservice & Logistik GmbH



Haustechnik Melsungen



HMC Immobilien GmbH



Hoepfner Elektroanlagenbau GmbH



Dipl.-Ing. Lothar Jäger
Marktstr. 2 - 34281 Quedlinburg
Tel. 03603 - 91348-0 Fax 03603 - 91348-51
info@lotharjaeger.de www.lotharjaeger.de



IDEE-SEEGER
Ingenieurbüro Der Energie Effizienz



ISS Industrie Sortier Service GmbH



IWL Industriewartung & Logistik



K-Active



www.kaelte-therapie-nordhessen.de



KERN



Kleinigkeit



klug solution



Kommunikationssysteme Thiel



LS LANDWEHR+SCHULTZ



LACKIER ZENTRUM MELSUNGEN



WURSTEHIMMEL KATHARINA KOCH CALDEN



LIMOX SOLUTIONS



LINDIG



...Polymere und anorganische Weich- & Hartstoffe



MANDOTEC Technischer Handel



markenfachwerk



vale Die Maßbanden-Manufaktur



MÖLLER PARTNER Personal- und Organisationsentwicklung www.muellerundpartner.de



Neuenhagen Götte Immobilien - Verkauf - Vermietung



Neumann Krex & Partner Ingenieurbüro für Brandschutz und Bauelemente GmbH



otto scheuerer unternehmensgruppe



POSCH RECHTSANWÄLTE



Raiffeisen



REHamed WILHELSHÖHE Zentrum für Ganzheitliche Therapie



RICHTER Gebäudedienste



rosen apothekedoppelt gut!



RSE



RYMA PHARM



SCHARF



SCHOTT Orthopädie-Schuhtechnik



SERVICE JUST BE GREAT



Schuck Specht Weinhandlung



sippelbau gmbh



SMARTFISH



SOKI



Sparkassen Versicherung Jörg Füllenbach Rotenburg



KURHESSENISCHE SPIELBANK Kassel - Bad Wildungen



teamnext New ways of work



USmed MEDIZINPRODUKTE



VÖLSKE ELEKTROANLAGEN



VR PartnerBank Chattergau | Schwalb-Eder



Wohnmobile Oeste Ihre Freizeit - bei uns in guten Händen



ZZI Dr. Rauch ZENTRUM für ZAHNHEIL KLINIK und IMPLANTOLOGIE



IAC INTERNATIONAL ASSIGNMENT CONSULTING



BRÜNE



Foto: H. Hartung

Nach der Saison ist bekanntlich vor der Saison. Nach dem Schlusspfiff der Meisterschaftsrunde 2022/23 am 11. Juni verbleiben den Clubs der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga nur rund zehn Wochen, um ihren Spielern die dringend benötigte Regeneration zu ermöglichen und um sich anschließend auf den Start der Saison 2023/24 vorzubereiten. Werfen wir also einen ersten Blick auf den Fahrplan des MT-Teams und auf das ausgiebige Medienangebot für die Fans. Soviel steht fest: Es gibt Handball satt auf allen wichtigen Medienkanälen.

Mit dem Auswärtsspiel am 11. Juni beim HSV in Hamburg endet für die MT Melsungen die Saison 2022/23. Dann geht es für die Schützlinge von Trainer Roberto Garcia Parrondo für fünf Wochen in den verdienten Jahresurlaub. Wer aber meint, dass sich die Bundesligaprofis während dieser Zeit auf die faule Haut legen können, irrt gewaltig. Denn jeder Spieler bekommt ein individuelles Regenerations- und Trainingsprogramm an die Hand.

Vorbereitungsstart am 17. Juli

Am 17. Juli bittet der Chefcoach dann den kompletten Kader zur ersten gemeinsamen Trainingseinheit in Melsungen. Einschließlich der neun Youngster aus dem MT-Förderkader hat Parrondo dann 25 Spieler zur Verfügung. Mit dabei sind natürlich auch die drei bereits bekannt gegebenen Neuzugänge Dainis Kristopans (Rückraum links, Paris Saint Germain, FRA), Erik Balenciaga (Rückraum Mitte, Fenix Toulouse, FRA) und Adrian Sipos (Kreis Mitte, Telekom Veszprém, HUN).

Gestartet wird die Vorbereitung mit den Media Days in der Rothenbach-Halle. An drei Tagen werden dort sämtliche Spieler-, Team- und Werbefotos geschossen und Videoclips gedreht, die für vielfältige Einsatzzwecke im Laufe einer Saison benötigt werden. Wer nicht gerade zum Shooting vor Ort sein muss, absolviert Trainingseinheiten. Am Ende der ersten Woche wartet zur Auflockerung ein interner sportlicher Vergleich der Profis mit der MT-Zweiten, dem frischgebackenen Aufsteiger in die Dritte Liga.

Das MT-Team im Melsunger Schlossgarten erleben

Der Kader 23/24 zeigt sich öffentlich zum ersten Mal bei der traditionell am Stammsitz in Melsungen stattfindenden Mannschaftsvorstellung im malerischen Melsunger Schlossgarten können die Fans am 28. Juli mit den Bundesligacracks auf Tuchfühlung gehen.

Wettkampfmäßig geht es dann ab 30. Juli bei den Tests gegen Großwallstadt, Gummersbach und Minden (alleamt auswärts) zu. Da in diesem Jahr kein Sparkassen-Cup-Turnier stattfindet, nutzt die MT die Zeit für ein

knapp zweiwöchiges Trainingslager in Spanien. Auch dort sind zwei Testspiele vorgesehen.

Ultimativer Härtetest gegen Europapokalsieger Fuchse Berlin

Höhepunkt der Saisonvorbereitung wird das Spiel am 18. August in der heimischen Kasseler Rothenbach-Halle gegen den amtierende EHF European Cup-Titelträger Fuchse Berlin sein. Vor dem Anpfiff stellt sich das MT-Team auch dort noch einmal den Fans vor.

Sechs Tage später kann es bereits ernst für die Rotweiben werden. Der erste Spieltag der Saison 2023/24 beginnt am 24. August und erstreckt sich bis zum 27. August. Für die MT beginnt dann die 19. Spielzeit in der "stärksten Liga der Welt".

Handball satt auf allen medialen Plattformen

Unter der neuen TV-Partnerschaft – SKY wird von DYN Media abgelöst – wird es für die Fans nahezu die ganze Woche über Handball satt geben. Neben einer umfangreichen Berichterstattung – unter anderem über den Springer-Verlag (BILD, SportBild) – und auf allen gängigen Social Media-Plattformen werden sich die jeweiligen Spieltage von Donnerstag bis Sonntag erstrecken. Dabei bietet DYN Media alle Spiele einschließlich Pokal und Supercup jeweils als Livestream an. Ein Jahresabo mit einer Mindestlaufzeit von 12 Monaten kostet 12,50 Euro pro Monat.

Tickets, Livestreaming im Abo: Der Preis ist heiß

Wer eine MT-Dauerkarte besitzt, darf sich auf ein satten Preisnachlass beim DYN-Abo freuen: Dauerkarteninhaber zahlen dann nur 9,50 statt 12,50 Euro monatlich fürs Jahresabo. Damit sparen Fans 36 Euro. Beim monatlich kündbaren Abo bleibt es bei 14,50 Euro pro Monat. Der Rabatt ist gültig für das erste Abo-Jahr – danach erfolgt ein automatischer Wechsel in ein Monatsabo zum dann regulären Preis von 14,50 Euro.

Fans, die sich eine MT-Dauerkarte für die kommende



Saison gesichert haben oder noch sichern, können sich Ihren DYN-Rabattcode per Mail an dauerkarte@mt-melsungen.de anfordern. Das ist bis zum 30. Juni möglich, der Rabattcode kann dann bis 31. Juli 2023 eingelöst werden.

Die MT-Dauerkartenpreise bleiben gegenüber der vergangenen Saison übrigens unverändert. Die günstigste Sitzplatzkarte gibt es im Abo weiterhin schon für 175 Euro. Damit spart man gegenüber den 17 Einzeltickets satte 63 Euro. Bestellungen sind bereits jetzt möglich – zum Beispiel online unter mt-melsungen.de/tickets/dauerkarten und natürlich in den bekannten Vorverkaufsstellen (Adressen siehe vorletzte Seite). Am heutigen Spieltag gibt es zudem einen Infostand im Hallenfoyer, an dem alle Fragen rund um das Thema Ticketing beantwortet werden. – B.K.

MT-Kader 2023/24:

Tor: Simic, Morawski; RL: Kühn, Gomes; RM: Jonsson, Pavlovic, Balenciaga; RR: Häfner, Martinovic, Kristopans, LA: Mandic, KM: Moraes, Arnarsson, Sipos; RA: Kasting, Ignatow.

Förderkader:

Beekman* (21 J., LA), Drosten* (18, LA), Wolf (16, RL), Hörr (18, RL), Waldgenbach* (22, RR), Fuchs* (22, RA), Stahl (16, RA), Ohl* (18, KM), Beck (19, TW).

*Spieler mit Bundesligaeinsätzen

Sportdirektor: M. Allendorf. **Trainer:** R. G. Parrondo, A. Haenen, C. Lichtlein, Dr. F. Sölter.

Die MT-Saisonvorbereitung auf einen Blick

17.07.23	Trainingsauftakt
17.-19.07.23	Media Days (internes Fotoshooting)
23.07.23	MT 1 vs. MT 2 in Melsungen
28.07.23	Offizielle Mannschaftsvorstellung am Stammsitz Melsungen, Schlossgarten
30.07.23	Testspiel in Großwallstadt
02.08.23	Testspiel in Gummersbach
05.08.23	Testspiel in Minden
06.-18.08.23	Trainingslager in Spanien (inkl. 2 Testspiele vor Ort)
18.08.23	Offizielle Mannschaftsvorstellung am Spielort Kassel, Rothenbach-Halle, anschließend: Testspiel gegen Füchse Berlin
24.-27.08.23	1. Saisonspiel HBL

In der Halle & Zuhause:

**RICHTIG TEMPO
MACHEN WIR
ÜBERALL!**



Kostenfreies WLAN
gibt's hier in der Halle.



Highspeed-Internet
ab 30 € im Monat* gibt's zuhause.

*je nach Produkt und Bandbreite, im Beispiel Kassel-DSL mit 25 MBit/s. Weitere Upgrades verfügbar.

Lassen Sie sich beraten in unserem **Netcom Shop**, Obere Königsstraße 23, 34117 Kassel, bei unseren **Partnern** und im Netz unter





Für große Emotionen auch außerhalb der Halle

Was im Sport zählt?

Die richtige Atmosphäre, das echte Erlebnis! Für Ihr Event schaffen wir den stimmungsvollen Rahmen, auf den es dabei ankommt.

Was das für Sie bedeutet?

- Ihr Event wird durch modernes Mobiliar zum echten Blickfang
- Ihren Gästen bietet sich ein sportliches und stilvolles Ambiente
- Sie profitieren von attraktiven Mietkonditionen und Zeitersparnis



Party Rent Kassel

Heiser & Röthling GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 15 | 34123 Kassel

T: +49 561 491745-0 | F: +49 561 491745-20 | E: kassel@partyrent.com

www.partyrent.com



FOLLOW US



WIR ENTWICKELN DIE ENERGIE DER ZUKUNFT

Mit unseren Technologien zur Wasserstofftechnik helfen wir mit die Energie der Zukunft zu erschließen. Ob mit unseren modularen Wasserstofftankstellen, Power-2-Gas Systemen oder unseren Lösungen im Home-Power-Bereich, wir arbeiten daran, dass unsere Zukunft nachhaltiger und sauberer wird.

Dabei folgen wir immer unserem Firmenmotto „Wir schaffen Mehrwerte für Mensch und Umwelt“.



FULLE POWER

powered by **e-on**

Hol dir die FULLE POWER nach Hause

- ✓ Ökostrom aus deutscher Erzeugung¹
- ✓ Einfacher und kostenloser Wechsel



¹In Höhe Ihres Verbrauchs wird Strom aus Erneuerbaren Energiequellen in Deutschland gewonnen und in das Stromnetz eingespeist. Der Nachweis erfolgt über die Entwertung von Herkunftsnachweisen beim Umweltbundesamt.

BUNDESLIGA-RESERVE HAT SPRUNG IN DIE DRITTE LIGA GES

Mit der Meisterschaft in der Oberliga Hessen ist der MT Melsungen 2 in der abgelaufenen Saison das gelungen, was seit mehreren Jahren zielstrebig und mit Konsequenz angegangen wurde: der Aufstieg in die 3. Liga. Darüber sprachen wir mit Dr. Philip Julius, dem Sportlichen Leiter der Bundesliga-Reserve. Julius hält abseits des Spielfeldes die Zügel in der Hand. Er ist unter anderem verantwortlich für die Zusammenstellung der Mannschaft, er kümmert sich um viel Organisatorisches und die weitere perspektivische Entwicklung der MT 2.



Foto: A. Käsler

So sehen Aufstiegshelden aus:
Die MT II nach dem Schlusspfiff in Hüttenberg

Herzlichen Glückwunsch zu Meisterschaft und Aufstieg der MT 2 selbstverständlich auch an den Sportlichen Leiter der Mannschaft, Philip!

Philip Julius: Vielen Dank!

Wie groß war Deine Erleichterung, als mit dem Sieg in Hüttenberg auch rechnerisch alles klar war?

Julius: Es fühlte sich definitiv anders an, als ich es mir vorgestellt hatte. Hättest du mich einige Wochen zuvor gefragt, wie es sein würde, wenn der Aufstieg endlich feststeht, hätte ich wahrscheinlich von grenzenloser Euphorie gesprochen. Doch als es dann in der Realität geschah, muss ich ehrlich sagen, dass ich sofort an die nächsten Schritte dachte

- wo sind die Aufstiegs-Shirts, ist alles für den Empfang zuhause vorbereitet, was sind die nächsten Schritte? Die große, immense Zufriedenheit und die Dankbarkeit kamen erst in den folgenden Tagen und halten immer noch an.

Der Weg zu diesem Ziel war ja lang. Eigentlich hätten wir schon ein Jahr eher jubeln können, wenn nicht ...

Julius: ... wenn Pohlheim nicht so unglaublich stabil gewesen wäre und der Aufstiegsmodus für diese Saison anders gewesen wäre (es gab eine Aufstiegsrunde, in der es nur noch um etwas für Pohlheim und uns ging), wenn wir im entscheidenden Spiel etwas cleverer gewesen wären. Ich möchte das letzte Jahr nicht al-

lein an der Geschichte vom grünen Tisch festmachen (Red.: Durch einen Fehler auf dem Spielberichtsbogen wurde das erste Saisonspiel, obwohl sportlich gewonnen, als Niederlage gewertet). Wir hatten immer noch genug in unserer eigenen Hand mit den Spielen gegen unseren direkten Konkurrenten.

War das vielleicht auch ein heilsamer Schuss vor den Bug, dass jeder zu jedem Zeitpunkt alles für die gemeinsame Sache tun muss? Irgendwie schien es, als wäre das gesamte Team dadurch nochmal enger zusammengerückt und hätte auf allen Ebenen konzentrierter zusammengearbeitet.

Julius: Das kann ich dir in einem Jahr gerne beantworten, denn unser

Ziel ist nicht nur ein einmaliger Aufstieg in die 3. Liga, sondern eine langfristige Etablierung dort. Was ich jedoch glaube, ist, dass dieses zusätzliche Jahr in der Oberliga einigen Spielern in ihrer Entwicklung sehr gutgetan hat. Auch wenn junge, ehrgeizige Spieler das nur ungern hören, spielt es meiner Ansicht nach für die Entwicklung eine begrenzte Rolle, ob man von Anfang an in der Oberliga um den Aufstieg spielt oder in der 3. Liga dabei ist. Viel wichtiger ist das Umfeld und die tägliche Arbeit mit den Jungs - in diesem Bereich haben wir einen weiteren Schritt gemacht. Und dadurch auch die Spieler.

Diese Saison ging zwar, gemessen am Ergebnis, alles glatt, aber es gab zwischendurch auch mal Ernüchterung und Rückschläge. Die Auftaktniederlage bei Groß Bieberau, die Verletzung von Spielmacher Florian Weiss, die Heimmiederlage gegen Konkurrent Gensungen ...

Julius: Auf jeden Fall, diese Saison hatte wirklich genug Dramatik auf der einen Seite. Auf der anderen Seite muss man jedoch auch einfach sagen, wie unglaublich stabil wir waren. In der letzten Saison haben wir vier Spiele mit nur einem Tor Unterschied gewonnen. Diese Saison haben wir über die gesamte Spielzeit hinweg ein unglaublich konstant hohes Niveau gehalten. An dieser Stelle gebührt vor allem unseren erfahrenen Spielern ein riesiges Lob. Gerade solche Rückschläge oder Nebengeräusche kann eine Mannschaft nicht einfach so bewältigen, wenn es intern nicht absolut stimmig ist. Ich wiederhole mich ständig, aber den Spielern wird erst in ein paar Jahren bewusst werden, in was für einem besonderen Team sie jetzt unterwegs sind. So etwas habe ich noch nie zuvor gesehen, und das ist

vor allem ein Verdienst der erfahrenen Spieler.

Was bedeutet dieser Schritt in die Drittklassigkeit nun für den Verein MT Melsungen?

Julius: Vieles. Das gesamte Team aus Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen wurde für ihr riesiges Engagement und ihre tolle Arbeit belohnt. Jeder hat es sich wirklich verdient. Aber ich weiß auch, dass dies spätestens bei der ersten Niederlage in der 3. Liga wieder in den Hintergrund rücken wird. Wir müssen uns also erneut beweisen und zeigen, was wir aus den letzten beiden Jahren mitgenommen haben. Darüber hinaus bietet uns die 3. Liga die Möglichkeit, im Rahmen unserer Ausbildungs-Systematik die bestmöglichen Voraussetzungen zu schaffen, um weiterhin Spieler in die Bundesligen zu bringen. Am besten natürlich in unser eigenes Bundesligateam. Aber auch für die gesamte Region, insbesondere für Melsungen, ist dies von unglaublicher Bedeutung.



Mit Arjan Haenen (kl. Foto) hat ein "Newcomer" die Mannschaft gleich im ersten Jahr zu Ruhm und Ehre geführt. Wie lief für Dich der Übergang von Georgi Sviridenko auf Ari Haenen?

Julius: Da möchte ich nicht verschweigen, dass der Wechsel intern

Philip Julius



Foto: A. Kästler

Geboren am 25.02.1986 in Berlin-Spandau, verheiratet, ein Kind.

Seit März 2019 Sportlicher Leiter der MT Melsungen II.

Als Spieler aktiv für SG ASC/VFV Spandau, HC Neuruppin, Füchse Berlin (2. Liga), HSG Gensungen/Felsberg (Regionalliga).

Als Trainer (B-Lizenz des DHB) gearbeitet bei den MT Talents (A-Jugend Bundesliga, B-Jugend Oberliga), Hessenauswahl männlich Jahrgang 2003.

Dr. Philip Julius war von 2014 bis 2020 beruflich tätig als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sport und Sportwissenschaft der Universität Kassel im Bereich Erziehung und Unterricht und veränderte sich anschließend als Studienrat an eine Göttinger Gesamtschule.

Im Dezember 2020 schloss er seine Promotion zum Doktor der Sportwissenschaften erfolgreich ab.

WMK

Wissen
was
hilft!



rosen  apotheke
seit 1703

Inh. Dr. Alexander Schröder
Am Markt 3-4 | Melsungen | T 05661. 2934
www.apotheke-melsungen.de

Alles geben.

So wie wir
für Dein
Projekt.



Fesch-Bau

Familienbetrieb seit 1925 • GmbH

Fesch-Bau.de • Tel. 05656-311

Können. Erfahrung. Innovation.

LINDIG

GABELSTAPLER. ARBEITSBÜHNEN.



GABELSTAPLER. ARBEITSBÜHNEN. LAGERTECHNIK.

BUNDESLIGA-RESERVE HAT SPRUNG GESCHAFFT

nicht ganz geräuschlos verlief. Allerdings hatte das zu keiner Zeit etwas mit Ari zu tun, sondern eher mit anderen Umständen. In jedem Fall war ich von Anfang an überzeugt, dass der Wechsel von Georgi zu Ari dazu führen wird, dass die MT 1 und die MT 2 noch enger zusammenrücken und beide Mannschaften davon profitieren können. Bei uns ist dies offensichtlich und an der Tabelle ablesbar, aber bei der MT 1 kommt es mir manchmal etwas zu kurz, wie gut es uns derzeit gelingt, viele junge Spieler heranzuführen und durch Aris Rolle als Bindeglied im Trainingsprozess eine solide Basis für unsere jungen Talente zu schaffen.

Klar scheint, dass der Trainer mit nahezu der gesamten Mannschaft eine Etage höher weiterarbeiten wird. Oder sind noch größere Veränderungen zu erwarten?



Foto: A. Käster

Julius: Nein. Ich führe seit zweieinhalb Jahren die Gespräche mit den Spielern unabhängig von der Ligenzugehörigkeit, weil ich von ihrer Qualität - egal ob Aufstieg aus der Oberliga oder Klassenerhalt 3. Liga - überzeugt bin. Aber klar ist auch, wir wollen weiter versuchen, unseren Spieler aus dem Nachwuchs die Chance zu geben sich bestmöglich zu entwickeln. Es wird also immer wieder harte Personalentscheidungen geben müssen.

Dann schauen wir mal, was sich bis zum Vorbereitungsstart noch tun wird und freuen uns auf die neue Herausforderung 3. Liga.

Julius: Ich kann es tatsächlich kaum erwarten. Von mir aus könnte es nächste Woche losgehen, aber ich muss ja auch nicht mehr meine Knochen hinhalten. Die Spieler sehen das sicher etwas anders, aber werden dann nach etwas Abstand und Regeneration voller Euphorie in die Vorbereitung starten. – WMK



ZZI Melsungen

Zahnärztl. Leitung:
Dr. Petra Rauch, MSc., MSc.

Wir für Ihre Zahngesundheit:

- Zahnimplantate und feste Zähne an einem Tag!
- Abdruckfreier Zahnersatz mit „CEREC“
- Ästhetisch und schön sofort!
- Wurzelbehandlung mit Mikroskop
- Behandlungen auch in Vollnarkose

**Gesund beginnt im Mund! Gerne sind wir für Sie da!
Ihr Team vom ZZI Melsungen**

Dr. Petra G. Rauch, M.Sc., M.Sc.
ZÄ Dagmar Hadler
ZÄ Loredana Kramm
ZA Marc Precht

Am Bitzen 6 • 34212 Melsungen • 05661 929780
info@zzi-dr-rauch.de • www.zzi-dr-rauch.de

MT UND REHAMED UNTERMAUERN PARTNERSCHAFT

Die MT Melsungen weiß sich bei Rehamed in guten Händen – und das ist durchaus wörtlich zu verstehen. Nicht ohne Grund hat der Handball-Bundesligist die Partnerschaft mit dem Experten für Physiotherapie-, Osteopathie- und Heilpraktiker-Leistungen verlängert.



Foto: A. Käsler

Ivan Martinovic (Mitte, li.) und Elvar Örn Jonsson (Mitte, re.) fühlen sich bestens behandelt von (v.l.) Janine Mackewitz (leit. Physiotherapeutin) Sascha Seifert (Therapeutischer Leiter, REHAMED) und Sofia Soarez (stellv. leitende Physiotherapeutin).

Wer sich von den MT-Profis verletzt und wieder fit werden soll, landet auf kurz oder lang in Kassel-Wilhelmshöhe bei Sascha Seifert und seinem Team. Und um im Bild zu bleiben: Das Team hat alle Hände voll zu tun. Es gebe mitunter Phasen, in denen sich die Spieler die Klinke in die Hand drücken: „In dieser Saison gab es tatsächlich nur eine Woche, in der kein Spieler bei uns zur Reha war“, sagt Seifert. Der therapeutische Leiter freut sich, dass die mittlerweile fast 20 Jahre andauernde Zusammenarbeit fortgesetzt wird.

Seiferts Dank richtet sich zuallererst an seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, beispielhaft nennt er Janine Mackewitz, die leitende Physiotherapeutin, und ihre Stellvertreterin Sofia Soarez. Alle bräuchten „einen hohen Grad an Flexibilität und Qualität“ mit: „Darauf muss ich mich verlassen können. Das funktioniert nur im Team“. Klopfte ein angeschlagener MT-Profi an die Praxistür, werde

schnell reagiert. Da müsse der Dienstplan schon mal kurzfristig umgeworfen werden. Darüber hinaus umfasst eine Profisport-Reha nicht gerade kurze Behandlungszeiten: „Vier bis fünf Stunden sind die Spieler pro Tag bei uns“, berichtet Seifert. Ob die Handballer dann trainieren oder mehr therapiert werden, hänge von der Schwere der Verletzung beziehungsweise vom Stand der Genesung ab.

Vom Melsunger Profi-Kader sind aktuell Ivan Martinovic, Elvar Örn Jonsson und Ben Beekmann zur Reha in Kassel. Außerdem bietet Seifert jeden Montag eine Sport-Osteopathie-Sprechstunde an. Eine Art Check-up. Die wird sehr gut angenommen. Laut Seifert unterziehen sich oft sieben bis zehn Profis hintereinander einer kleinen Körper-Inspektion.

Kurzum: Über Langeweile muss sich das Rehamed-Team nicht beklagen.

Zumal vor zwei Jahren zusätzlich das Sportreha-Zentrum in den Räumen der Vitos-Klinik in Kassel eröffnet wurde. Und nicht zu vergessen: „Wir behandeln ja nicht nur Sportprofis, sondern auf Rezept auch jeden anderen“, sagt Seifert. Schließlich gehe es darum, jeden so schnell wie möglich wieder fit zu bekommen.

Für die Verantwortlichen der MT Melsungen ist es nicht zuletzt beruhigend, dass sie die Profis vertrauensvoll in die Hände von Rehamed geben können. „Wir kennen die Qualität. Ich selbst war als Spieler auch dort in Behandlung. Umso mehr freut es mich, dass wir die Partnerschaft noch mal untermauert haben“, sagt MT-Sportdirektor Michael Allendorf. Wie jeder andere Profi musste auch der ehemalige Linksaußen nach der Reha einen RTS-Test absolvieren, einen Return-To-Sport-Test. Nur wer den besteht, darf auf die Platte zurückkehren.

R. Lipke

DAS PRINZIP SONNTAGSBRATEN

by Christoph Brand



ROULADE 2.0

ROASTBEEF, STAMPF, BOHNEN

ZUTATEN

FÜR DIE ROULADE

600 g Roastbeef ohne Sehnen und Deckel
4 Scheiben magerer Speck
4 Teelöffel Senf
4 Stangen Lauchzwiebel
1 Zwiebel
4 Cornichons

FÜR DIE SAUCE

1 Zwiebel, 80 g Sellerie oder Pastinake
2 Möhren, 1 Esslöffel Tomatenmark
1 Esslöffel brauner Zucker
400 ml Wasser oder Rinderfond
200 ml Rotwein, 100 ml Balsamicoessig
1 Lorbeerblatt, 1 Esslöffel Senfsaat
Butterschmalz, Salz und schwarzer Pfeffer

FÜR DEN STAMPF

500 g mehlig kochende Kartoffeln
2 Esslöffel Butter, 80 ml Sahne
Salz und Muskat zum Abschmecken

FÜR DIE BUTTERBOHNEN

400 g grüne Bohnen, geputzt
200 ml Gemüsebrühe
2 Schalotten, 1 Esslöffel Butter
Salz, Pfeffer und etwas Zucker zum Abschmecken

ZUBEREITUNG

FÜR DIE ROULADE

Zwiebeln und Lauch in etwas Butterschmalz kurz anschwitzen und mit Salz und Pfeffer würzen. Das Stück Roastbeef längs aufschneiden, sodass man es später schneckenförmig aufrollen kann. Salzen, ganz leicht zuckern und pfeffern und flach ausbreiten, mit dem Senf einstreichen, den Speck darauflegen und dann die Cornichons und die angeschwitzten Zwiebeln und Lauch gleichmäßig darauf verteilen. Das Roastbeef jetzt straff zusammenrollen und mithilfe von Zahnstochern befestigen.

FÜR DIE SAUCE

Die Roastbeef-Roulade in etwas Butterschmalz in einem Bräter vorsichtig rundum scharf anbraten und auf ein Backofenblech legen. In dem gleichen Bräter jetzt den Sellerie, die Zwiebeln, die Möhren zusammen mit dem braunen Zucker karamellisieren lassen, das Tomatenmark dazugeben und ebenfalls mit anrösten, dann nach und nach mit dem Rotwein ablöschen und reduzieren lassen, den Balsamico dazugeben und mit Wasser auffüllen, die Flüssigkeit um die Hälfte reduziert hat. Die Roastbeef-Roulade für 20 Minuten bei 160 Grad Heißluft in den Ofen schieben, parallel die Sauce durch ein Sieb geben und eventuell mit etwas Speisestärke andicken. Die Roastbeef-Roulade aus dem Ofen nehmen, in 4 gleich große Scheiben schneiden und zusammen mit der Sauce, dem Stampf und den Bohnen anrichten.

FÜR DEN STAMPF

Kartoffeln in Salzwasser weich kochen, die Kartoffeln abschütten, 1 Minute ausdampfen lassen, die Butter und die Sahne dazugeben und vorsichtig stampfen, das Ganze dann mit frisch geriebenem Muskat und eventuell noch etwas Salz abschmecken.

FÜR DIE BUTTERBOHNEN

Schalotten mit der Butter und den Bohnen in einem Topf anschwitzen, leicht salzen, zuckern, mit der Brühe aufgießen und so lange köcheln lassen, bis die Flüssigkeit so gut wie weg ist. Kurz vor dem Servieren noch mal mit Salz nachschmecken und mit Pfeffer aus der Mühle würzen.

GROSSER SPASS BEIM SERA HANDBALLTAG

Das hat schon Tradition: Seit 2017 gibt es den sera Handballtag, und erneut haben junge Handballerinnen und Handballer die Chance bekommen, sich von den Profis der MT Melsungen etwas abzuschauen.



Fotos: A. Käslar



64 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 14 Jahren in eigens für diesen Tag angefertigten roten T-Shirts erobern das Spielfeld in der Kasseler Rothenbach-Halle. „Ihr seid heute die Wichtigen“, sagt MT-Vorstand Axel Geerken kurz vor dem Start. Und die MT-Handballer? Die übernehmen die Rolle der Übungsleiter. Möglich mache diesen Tag das Immenhäuser Unternehmen sera, ergänzt Geerken: „Ein wirklich toller Partner der MT.“

Stefan Merwar, Manager bei sera, freut sich, „dass wir dieses Event ausrichten und dass wir den jungen Handballfans ermöglichen, die MT-Profis hautnah kennenzulernen“. Gerade der Nachwuchs liege ihm selbst und dem Unternehmen am Herzen. Von daher sei er begeistert, dass es so viele Anmeldungen gab: „Mehr als 200 Bewerbungen sind bei uns eingegangen. Wir mussten leider auslösen“, berichtet Merwar.

Diejenigen, die dabei gezogen wurden, durchlaufen nun einen Parcours

mit acht Stationen wie eine Art Zirkeltraining. Und das geht so: Siebenmeter gegen Nebojsa Simic und Adam Morawski, wobei Simic ankündigt: „Adam und ich geben Gas. Wir haben einige Siebenmeter in dieser Saison gehalten. Da habt ihr ein Problem.“ Natürlich alles mit Augenzwinkern.

Ansonsten: Zielwerfen an der Station von Timo Kastening, Sprints bei Dimitri Ignatow, Weitwurf mit Julius Kühn (Foto li.), der kurz kommentiert: „Dann wollen wir mal gucken, wer das größte Fass im Arm hat.“ Mit Carsten Lichtlein (Foto re.) wird der Stemmwurf geübt, bei Kai Häfner geht's um Geschwindigkeit beim Dribbling, an der Station von Florian Drost ist Koordination und Geschicklichkeit gefragt, und Domba Pavlovic absolviert mit den jungen Talenten ein kleines Kraft- und Fitnessprogramm.

Vor allem aber steht der Spaß im Vordergrund. Und der kommt definitiv nicht zu kurz. Wobei die 13 Jahre

alte Rieke wegen der Profis schon etwas aufgeregt gewesen ist, wie sie gesteht. Die Nervosität sei allerdings im Nu verflogen: „Die sind alle total nett, es macht großen Spaß“, sagt die junge Handballerin der TSG Oberursel, die extra aus Südhessen zum sera Handballtag angereist ist.

Für den zehnjährigen Johan ist es einfach „nur cool“, mit den MT-Stars zu trainieren. Er selbst spielt bei der TG Wehlheiden und hat sich speziell auf Häfner, Kastening und Augustin Casado gefreut. Logisch, dass sich Johan im Anschluss an das Sportprogramm noch Autogramme seiner Idole besorgt.

Und apropos Spaß: Wer etwa Simic und Morawski beobachtet, bekommt sofort den Eindruck, dass auch die Profis mit viel Herzblut bei der Sache sind. Dimitri Ignatow spricht von einer tollen Veranstaltung. „Für die Kinder und Jugendlichen ist es ein besonderer Tag, und für uns ist es schön, dass wir ein Teil davon sind.“

R. Lipke

ALLES AUS EINER HAND

☎ 0561/50 03-0
info@stadtreiniger.de



PLATZ-SERVICE | WINTERDIENST |
BERATUNG | ABFALL-BILANZEN | ALTPAPIER |
ALTGLAS | CONTAINER-SERVICE | WINTERDIENST |
REINIGUNG NACH EVENTS & MESSEN | GELBER SACK |
ENTRÜMPELUNGS-SERVICE | ABFALL-BERATUNG |
ABFALL-BILANZEN | ALTPAPIER | AMT...

www.stadtreiniger.de

Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah



MT TALENTS FÜR DHB GEFILMT UND FOTOGRAFIERT

Mächtig Trubel in der Melsunger Zweifelhalle: Junge Handballer der MT Talents rennen über die Platte, zudem trainieren Mädchen der SG 09 Kirchhof mit, eine Gruppe vom Deutschen Handball-Bund (DHB) filmt und fotografiert das Ganze, und mittendrin ragt Finn Lemke (Foto) wie ein Turm heraus und leitet die Kinder an. Was ist denn da los?



Fotos: A. Käsler

Martin Goepfert vom DHB sitzt am Rand auf einer Bank, balanciert ein Notebook auf den Knien und macht sich fleißig Notizen. Der Vorstand Mitglieder erklärt, dass der DHB für Trainer im Bereich Kinderhandball eine neue Ausbildung konzipiert habe – und die Inhalte dieser Ausbildung würden nun in Melsungen bebildert. Mit anderen Worten: „Was hier entsteht, also Bilderreihen und Videosequenzen, wird später als Lehrmaterial für die Trainer-Ausbildung genutzt“, sagt Goepfert. Mit Hilfe des Angebots, das den Landesverbänden kostenfrei zur Verfügung gestellt wird, könnten Referenten dann die Inhalte einfacher an die angehenden Übungsleiter vermitteln.

Dass die Wahl auf Melsungen und die MT gefallen ist, hat mit einem früheren Foto-Shooting zu tun, das

„wunderbar geklappt hat“, wie Goepfert berichtet. Damals wie heute habe Finn Lemke den Kontakt hergestellt: „Wir sind sehr froh, Finn im Boot zu haben. Er ist ein absolutes Vorbild.“ Auch langfristig soll Lemke als Gesicht des Kinderhandballs für den DHB fungieren. Eine Rolle, die der 31 Jahre alte Ex-Profi bereits bei der MT einnimmt und zukünftig noch intensiver ausfüllen soll.

Der Europameister von 2016 freut sich, das Projekt unterstützen zu können. Dass ihm die Nachwuchsarbeit besonders am Herzen liegt, ist ja nichts Neues. Überdies empfindet er es als sehr gutes Zeichen, „dass hier beide Vereine, Melsungen und Kirchhof, sich gemeinsam präsentieren und zusammenarbeiten“. Das neue DHB-Ausbildungskonzept bezeichnet er als ein tolles und niederschwelliges Angebot: „So können wir

flächendeckend ehrenamtlichen Trainern eine Hilfestellung geben und einen leichten Einstieg ermöglichen.“ Dies sei der richtige Weg für ein abwechslungsreiches Jugendtraining. Schließlich gehe es am Ende darum, Mitglieder zu gewinnen und „die Kinder für unseren tollen Sport zu begeistern“.

Den E- und bald D-Jugendlichen macht die außergewöhnliche Einheit sichtlich Spaß. Nervosität? Anspannung? Nicht die Bohne. Dass so viele Erwachsene durch die Halle wuseln, und dann auch noch mit Kamera und Fotoapparat, „stört uns überhaupt nicht. Das fällt gar nicht auf“, sagen Marla (11 Jahre), Ole (9) und Theo (10). Im Gegenteil: „Wir finden das richtig cool.“ Richtig cool sei auch, dass für leckere Verpflegung gesorgt ist. Außerdem freuen sie sich darüber, dass sie die vom DHB gestellte Ausrüstung wie Trikots, Hosen und Schuhe behalten dürfen. Ole sagt: „Das passt super. Meine alten Schuhe sind kaputt gegangen. Jetzt brauchen meine Eltern keine neuen kaufen.“

Was die Trainingsinhalte anbelangt, da gehe es um die Basisschulung, um die Grundlagen, erklärt Goepfert. Zum Beispiel: Wie wird am besten der Schlagwurf vermittelt? Allerdings stünde weniger die individuelle Leistung im Vordergrund. Deshalb läge der Schwerpunkt auf vielen verschiedenen Spielformen und Gruppenspielen. Wie Lemke sagt auch Goepfert: „Zuallererst wollen wir, dass die Kinder Spaß am Sport haben.“ Bei den MT Talents und den Mädchen der SG Kirchhof ist das schon mal gelungen. – R. Lipke

BOCK AUF KI, ABER KEINEN PLAN WIE?



/imagine Bear as a space commander --v 5



Mit uns deine KI-
Strategie entwickeln
und durchstarten.



VON-
ÜBER
MOR-
GEN

DER PREMIUMSTANDORT FÜR IHRE WERBUNG IN KASSEL



**LED Werbung - Starke Technik mit nachhaltiger Wirkung
Brillanz - Leuchtkraft - Flexibilität**

3x in Kassel

Personalmarketing - Imagewerbung - Saisonwerbung - Eventwerbung
alles digital und innerhalb von 24 Stunden live auf Sendung...



led-marketing.de

Bei uns ist Ihre Werbung in besten Händen



FITNESS
WELLNESS
SPA

BLU FEELING
GUXHAGEN
4 WOCHEN FLEXIBEL
AUSPROBIEREN UND GENIESSEN
FÜR NUR 89,95 EURO
JETZT TERMIN VEREINBAREN



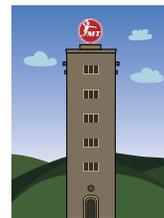
STARTE JETZT IN DEINEN
BLU-SOMMER



JETZT ONLINE TERMIN VEREINBAREN

#gemeinsamstärkerblu

Fitness Guxhagen GmbH & Co. KG - Am Fuldaberg 1a - 34302 Guxhagen - 05665 92927-0 - www.blu-guxhagen.de



“Abschied ist nicht das Schlimmste auf der Welt, dass man sich wiedersieht, das zählt!”

Lieber Axel, danke für die gute Zusammenarbeit und die vielen gelungenen Stammtische in Aris Multifunktionsarena in Heinebach oder im DGH Sterkelshausen. Du hast uns immer die spektakulärsten Neuzugänge präsentiert. Der Alzheimer MT-Stammtisch wünscht Dir und Deiner Familie alles erdenklich Gute!



Fotos: Alzheimer Fan-Stammtisch

ERIMA wünscht der MT Melsungen eine erfolgreiche Saison 2022/2023!

MT MELSUNGEN
SAISON 2022/23



GEMEINSAM GEWINNEN

www.erima.de



Liebe Fans der MT Melsungen,

herzlich willkommen zum letzten Heimspiel der Saison 22/23! Heute trifft die MT Melsungen auf den ASV Hamm-Westfalen, dessen Abstieg in die 2. Liga schon sehr sicher ist, egal wie das heutige Spiel endet. Positives Denken, Willensstärke, Kampfgeist und wir beenden diese Saison einstellig.

Und nach dem Spiel ist ja bekanntlich vor dem Spiel. Wir MT-Trommler sitzen bereits auf gepackten Koffern, die Reise geht nach Hamburg. Mit viel Spaß, einer Hafensrundfahrt, dem Miniaturwunderland und dem einen oder anderen Brauereibesuch vertreiben wir uns die Zeit, bis am Sonntag um 15:30 Uhr Anpfiff in der Barclays Arena Hamburg ist. Selbstverständlich rechnen wir mit einem

Sieg gegen den HSV-Handball

Rückblickend möchten wir noch ein paar Highlights der Saison erwähnen. Da wäre zum Beispiel ein grandioser Adam Morawski, der schon längst aus dem Schatten von Simo getreten und gegen Ende der Saison auch emotio-

nal aus sich rausgekommen ist. Oder Jan Waldgenbach, der sich hinter den Herren Drost, Fuchs und Beekmann einreihen und ebenfalls Bundesligaluft schnuppern konnte.

Auch in diesem Jahr müssen wir uns von einigen Spielern verabschieden:

- Agustin Casado (Telekom Veszprem)
- Gleb Kalarash (Pick Szeged)
- Aidenas Malasinskas (Ziel unbekannt)
- Finn Lemke (Trainer MT Melsungen Jugend)
- Erik Ulrich (ESG Gensungen/Felsberg)

Danke für euren Einsatz bei der MT Melsungen. Wir wünschen euch und euren Familien alles erdenklich Gute und viel Erfolg für die Zukunft!

Abschließend wünschen wir Euch eine schöne handballfreie Zeit, bleibt gesund und wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Euch in unserem Wohnzimmer Rothenbach Halle!

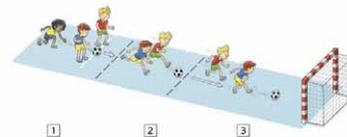
Eure MT-Trommler

Mehr Bewegung

Faires Miteinander

Technik, Taktik & Spaß

Ist deine Grundschule auch schon dabei?



BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN

Klasse Kasse: benefits.bkk-wf.de

Gesundheitspartner der



Mehr Informationen: www.ballstars.de

Beispiel: „Sprintball“
2 Kinder sprinten von einer Startlinie Richtung Tor, sobald sie den von hinten gerollten Ball zwischen sich wahrnehmen. Wer in Zone 3 den Ball hat und das Tor trifft, gewinnt.



Kontaktlos bezahlen.

Weil's einfach, schnell und hygienisch ist!

Mit Karte jetzt sogar bis 50 Euro* ohne PIN-Eingabe! Mit Smartphone bestätigen Sie jede Zahlung einfach und sicher mit der hinterlegten Entsperrfunktion. Probieren Sie es aus!

Mehr Informationen unter 05661 7070.

* Auch bei Beträgen bis 50 Euro kann aus Sicherheitsgründen gelegentlich eine PIN-Eingabe erforderlich sein.



www.kskse.de

 **Kreissparkasse
Schwalm-Eder**

20 Jahre „Die Bartenwetzler“ e.V.

Anlässlich des 20 jährigen Bestehens unseres Fanclubs haben wir in Melsungen am Sand einen Abend ausgiebig gefeiert. Musik, Speis' und Trank, Handballtropfen, eine Tombola (deren Erlös ins Ahrtal geht – bei allen, die Preise gespendet haben, bedanken wir uns!) und – ganz wichtig – kein Regen boten alles, was für ein Fest benötigt wird. Gruß- und Gratulationsbotschaften erreichten und auf verschiedenen Wegen unter anderem von Felix Danner, Johannes Sellin und Michael Roth. Unter den Gästen, die „unserem Ruf gefolgt sind“, seien Bürgermeister (und Clubmitglied) Markus Boucsein, Barbara Braun-Lüdicke und Dr. Alexander Schröder als Vorsitzender der Gesamt-MT genannt.

Teile der bewegten Geschichte und Aktionen des Fanclubs war an den Rändern des Festareals auf Fotos ausgestellt. Lebendig wurde die Vergangenheit zum Beispiel durch Karsten Wöhler, Daniel Holl, Petr Hruby und Sead Kurtagic aus der Aufstiegsmannschaft in die erste Handball-Bundesliga, die nach Melsungen kamen und sich unter die Gäste mischten. Apropos Aufstiegsmannschaft: die MT 2 war fast vollständig samt ihrem Trainer Ari Haenen beim Fest „an Bord“. Und so viele mehr – wir haben uns über jede/n Einzelne/n gefreut!

Besonders bemerkenswert ist, dass unser Ex-Kapitän der MT, Nenad Vuckovic, extra zu diesem Anlass in den Flieger gestiegen war, um mit uns diesen Abend zu erleben. Im Laufe der Jahre sind einige persönlichen Kontakte und Freundschaften zu Spielern und ihren Familien gewachsen und das war eine tolle Wertschätzung für zwei Jahrzehnte Fanclubarbeit. Ein großartiges Wiedersehen!

Aus dem aktuellen Erstliga Team – dessen Fanclub wir ja sind – waren nicht wie erwartet das Gros der Mannschaft vor Ort. Nun, die Spieler hatten die Tage rund um unsere Feier frei und der durch uns rechtzeitig und mehrfach kommunizierte Termin wurde leider durch die Verantwortlichen nicht wie besprochen weitergegeben. Vermutlich haben die internen Umbrüche der MT zu diesem Bruch in der Kommunikation geführt. Um so mehr haben wir uns über Simo, Domba, Aidenas und David gefreut, die in ihrer raren Freizeit zu uns gestoßen sind. Zwei große Artikel hatte die HNA im Vorfeld unseres Festes, sowie im Nachgang zwei umfangreiche Berichte mit tollen Bildern von unserem Jubiläum, veröffentlicht. Danke!

Ein großer Dank gilt auch unseren beiden Vorsitzenden Karin Wenderoth und Marion Viereck. Die Beiden haben sicht- und hörbar ein paar Grußworte von der Bühne gesprochen, im Vorfeld aber unsichtbar unzählige Stunden in die Vorbereitung unseres Jubiläums gesteckt. Es hat sich gelohnt – es war ein toller Abend!

Letztes Heimspiel

Zu Gast in der Rothenbachhalle ist heute die sympathische Mannschaft aus Hamm. Die ASV Hamm-Westfalen steht schon seit einigen Spieltagen als Absteiger fest. Ein Selbstläufer wird dieses Spiel aber sicherlich nicht. Mit Grauen erinnern wir uns an das Testspiel vor Start der Rückrunde in Lohfelden, in dem das Team um Trainer Michael Lersch haushoch und verdient gegen unsere Melsunger gewann. Zu hoffen ist, dass sich so ein Fiasko nicht wiederholt und sich unsere MT mit einem guten Auftritt beim Heimpublikum verabschiedet.

„Abschiede“ heißt das Stichwort

Wir müssen heute „Lebewohl“ an Aidenas, Agustin und Gleb sagen. Was alle drei gemeinsam haben: Dass wir euch eine Zeit im MT-Trikot spielen sehen konnten, hatten wir dem Umstand vieler Dauerverletzter im Stammteam „zu verdanken“.

Agustin ist in dieser Saison (Stand Redaktionsschluss Pfingsten) der erfolgreichste Torschütze des Teams gewesen. Von Beginn an war es klar, dass er ab 23/24 einen Vertrag in Veszprem erfüllen wird. Ebenso nach Ungarn wird Gleb gehen – wir freuen uns sehr für dich, dass du mit Pick Szeged kurzfristig einen Spitzenverein gefunden hast! Aidenas' Ziel ist zu Redaktionsschluss noch unbekannt. Wir sagen Danke für euren Einsatz bei der MT und wünschen euch und euren Familien alles Gute für die Zukunft!

Auch verabschieden wir uns heute Axel Geerken, dem wir in der letzten Doppelausgabe schon einige Worte gewidmet hatten.

Ein großer Dank geht auch an alle, die vor- und hinter den Kulissen wirken - besonders den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern!

Kommt alle gesund durch den Sommer und seid wie wir gespannt auf die neue Saison! – Susanne Wäadow



2 Fotos: Richard Kasiewicz

Sogar der ehemalige MT-Kapitän Nenad Vuckovic flog ein, um den Bartenwetzern zum 20-jährigen Jubiläum zu gratulieren. Nebojsa Simic überreichte Karin Wenderoth ein originelles Buchgeschenk (kl. Foto). Großes Foto, v.l.: Aidenas Malasinskas, Domagoj Pavlovic, David Mandic, Nebojsa Simic und Nenad Vuckovic, vorn: Marion Viereck und Karin Wenderoth.



DLV
DEUTSCHER LEICHTATHLETIK VERBAND
TRUEATHLETES



**TAGESKARTE
KAT III
FÜR 5€***

**08/09
JUL
2023** DEUTSCHE
LEICHTATHLETIK
MEISTERSCHAFTEN
AUESTADION
KASSEL

*FÜR MT MELSUNGEN TICKETINHABER:INNEN - EINLÖSBAR AN TAGESKASSE



Verkorkste Saison!

Leider war diese Saison, egal wie die letzten vier Spiele auch ausgehen, zum vergessen! Rechnerisch ist zwar noch Platz sechs möglich, aber wer glaubt schon daran. Wir wollen am letzten Heim-Spieltag nicht in die detaillierte Fehleranalyse gehen, denn heute sollen die Verabschiedungen im Vordergrund stehen, aber diese Leistungsschwankungen unseres Teams sind nach wie vor unerklärlich und das nicht erst seit dieser Saison. Lichtblick ist natürlich der gelungene Aufstieg der MT 2 in die 3. Liga, was sehr erfreulich war.

Heute sagen wir "Tschüss!"

Aidenas Malasinkas, Augustin Casado und Gleb Kalarash verlassen uns und wir wollen alle Drei gebührend verabschieden. Aidenas hat schon

eine lange Karriere hinter sich und nun auch die Bundesliga kennengelernt. Leider hat er nicht so gut Fuß gefasst wie er und wir uns das vorgestellt haben. Manchmal blitzten seine Spielübersicht und Kaltschnäuzigkeit auf, aber er bekam auch selten Gelegenheit sein Können zu präsentieren. Das Augustin Casado ein begnadeter Handballer ist, sollte allen aufgefallen sein, die ihn haben spielen sehen. Nach Anfangsschwierigkeiten präsentierte er sein geniales Auge für Kreis oder Außen gepaart mit einem präzisen Torwurf. Er war eine große Bereicherung für das MT-Offensivspiel. Leider war er schon vorab vertraglich an Veszprem gebunden, so dass er uns schon nach einem Jahr wieder verlassen muss. Rückkehr nicht ausgeschlossen? Gleb Kalarash, ein Kämpfer vor dem Herrn, verlässt uns ebenfalls. Mit ihm verlieren wir einen wirklichen Abwehrstrategen. Er trug maßgeblich dazu bei, dass das Abwehrbollwerk in Verbindung mit dem Torhüter einen Topwert bei den kassierten Gegentoren erzielte.

Finn Lemke hätten wir sehr gerne nochmals auf dem Parkett gesehen, aber wie bekannt, musste der Hüne mit gerade mal 31 Jahren verletzungsbedingt seine aktive Sportlerkarriere beenden. Der MT ist es jedoch gelungen, ihn in anderer Funktion im Verein zu halten. Dies ist eine sehr gute Entscheidung, denn mit seiner sozialen

Kompetenz vermag er andere Aufgaben zu übernehmen. Welche genau darauf dürfen wir gespannt sein.

11 Jahre lang hat Axel Geerken die Geschicke des Vereins als Vorstand gelenkt und nun geht eine Ära zu Ende. Diese Ära war geprägt vom sportlichen Aufstieg des Vereins ins gehobene Mittelfeld der HBL. Diesen Aufstieg haben wir im Wesentlichen seinem Wirken zu verdanken. Ein Vordringen in die Top-Drei gelang indes mit ihm auch nicht. Obwohl dies, erwartbar gewesen wäre. Aber es war auch nicht alles Gold was glänzt. Die Trainerver-

pflichtungen von Heiko Grimm und Gudmundur Gudmundsson waren Fehlgriffe, was auch auf einige Spielertransfers zutrifft. Zuletzt kam dann die Posse um Gleb Kalarash's Vertragsverlängerung dazu. Da gab das Management kein gutes Bild ab. Trotzdem wollen



Foto: Supporters

wir uns ganz herzlich bei Axel bedanken für sein unbändiges Engagement und die vielen positiven Änderungen für die er verantwortlich war.

Handball soll heute auch noch gespielt werden – zu Gast ist der ASV Hamm-Westfalen.

Wir begrüßen Mannschaft und gegnerische Fans ganz herzlich in Kassel. Der Aufsteiger der aktuellen Saison muss auch schon wieder runter ins Unterhaus, das steht mittlerweile schon fest. Mal sehen, wie sich unsere Jungs heute schlagen gegen die Westfalen. In einem Vorbereitungsspiel zu Jahresanfang setzte es für uns eine Niederlage. Bitte heute nicht!

Zum letzten Saisonspiel werden wir die Mannschaft mit einigen Fans zum HSV Hamburg begleiten und lautstark unterstützen. Wir hoffen dabei auf einen versöhnlichen Saisonabschluss! – A. Kiewnick

Kontakt:

Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclubstammtische im Foyer

E- Mail: Gernot Sturm gtempesta@arcor.de

Telefon: Alexander Mix 0561/7399956 oder 0178/6915461

SALMING.
no nonsense.

Offizieller Partner



READY FOR COME BACK



Salming Kobra Mid White

ENTDECKE DIE NEUE SALMING HANDBALL KOLLEKTION UNTER [SALMING.COM](https://www.salming.com)

WICHTIGE MT-ADRESSEN

IHRE ANSPRECHPARTNER



MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
Mo., Di. 10-16 Uhr, Mi., Do., Fr. 10-13 Uhr

Fan Point Kassel
Friedrichsplatz 8, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo.-Mi., 10-18 Uhr, Do. und Fr., 10-19 Uhr, Sa.,
10-15 Uhr

Designtex-Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
Mo.-Fr. 10-13 Uhr, 14:30-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

HNA Kartenservice
Kurfürsten-Galerie
Mauerstraße 11, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-203204
Mo., bis Fr., 09-18 Uhr, Sa., 09-16 Uhr



MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de

Aufsichtsratsvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Geschäftsstelle
Nicole Fink, Petra Krause, Lukas
Franz (Kontaktdaten: s.o.)

Impressum "Kurz vor Anpfiff"
Offizielles MT-Bundesligamagazin
Redaktion, Anzeigenverwaltung:
Bernd Kaiser, KaiserMarketing
Mobil: +49 171 2737835
Tel.: +49 5608 91540
Mail: presse@mt-melsungen.de



Management
Axel Geerken [Vorstand]
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mobil: +49 172-6750913
Mail: geerken@mt-melsungen.de

Marketing & Vertrieb
Björn Fischer
Tel.: +49 5661 9260-16
Mobil: +49 177 3448547
Mail: fischer@mt-melsungen.de

Kommunikation
Robin Lipke [Leitung]
Mobil: +49 151 12320740
Mail: lipke@mt-melsungen.de
Mail: presse@mt-melsungen.de
Selina Rieger [Social Media]
Mail: rieger@mt-melsungen.de
Alibek Käsler, Heinz Hartung [Foto]
Christian Lehrke [Video]
Bernd Kaiser
[Kommunikation / Moderation]

TICKETS ONLINE UNTER WWW.MT-TICKET.DE



Foto: A. Käsler



START 7
DER NEUE HANDBALL
FANTASY MANAGER

DEINE STARS!
DEIN TEAM!
DEINE LIGA!



HOL DIR DIE APP!





Glinicke

OFFIZIELLER
PREMIUM-PARTNER

IHR SEID UNSERE
BESTEN FANS
UND DAS WIRD
BELOHNT!



Traumauto über den **QR-Code**
wählen und **gratis MT-Trikot**
sowie **10.000 Punkte** auf der
Glinicke Kundenkarte sichern!



www.glinicke.de/mt/

Glinicke







































































































































































































































































































































